

# VfL-Info



Verein für Leibesübungen Tegel 1891 e.V. – Ausgabe 7-9 /2012



**„Mister Vereinsheim“  
Ehrenmitglied „Eberhard Döll“  
seit dem 1. Oktober 2012 nicht mehr unter uns**



**Ehrgast beim  
„Großen Treffen“  
zum 80. Geburtstag  
von VfL Tegels  
Ehrenpräsidenten  
Horst „Hotti“ Lobert  
Reinickendorfs  
Bürgermeister Frank  
Balzer im Spiegelsaal  
des Vereinsheims**

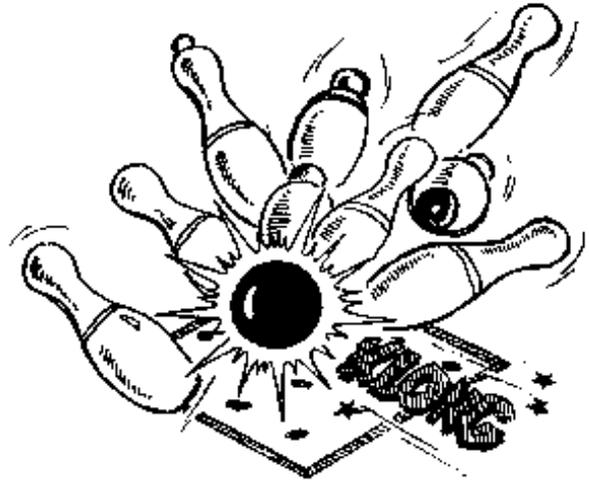


**– Inhalt dieser Ausgabe –**

Veranstaltungskalender .....	S. 2
Präsidium .....	S. 4
Turnen.....	S. 9
Handball .....	S. 12
Leichtathletik .....	S. 14
Koronar.....	S. 18
Kendo .....	S. 19
Ringen .....	S. 21
Tennis .....	S. 22
Geschäftsstelle .....	S. 28
Neuaufnahmen.....	S. 29
Kurzzeitsportangebote.....	S. 30
Geburtstage .....	S. 30
Abteilungen .....	S. 31

# Alle Neune!!!

**Es sind noch Termine frei!**



**Auskünfte erteilt:  
Geschäftsstelle, Tel.: 434 41 21**

**Redaktionsschluss VfL Info 10+11+12 Sonntag 2. Dezember 2012**

## Veranstaltungs- & Terminkalender 2012

<b>Oktober</b>					
Datum	Termine und Veranstaltungen	Beginn	Ort	Ausrichter/ Veranstalter	
Sa./So. 20.10.2012	Oktoberfest	19.00 Uhr	Vereinsheim	Festausschuss	
Sa. 27.10.2012	Ehrungsfeier	15-18 Uhr	Spiegelsaal	Präsidium	
<b>November</b>					
So. 25.11.2012	Kegel-Vereinsmeisterschaft	09.30	Vereinsheim	Tennis/Präsidium	
<b>Dezember</b>					
So. 02.12.2012	Redaktionsschluss VfL Info 10-12	24.00 Uhr	Geschäftsstelle	Präsidium	
Sa. 15.12.2012	Weihnachtsfeier Judo	18.00 Uhr	Vereinsheim	Judo	

**Weitere Termine im Veranstaltungskalender/Internet**



Mitglied der  
Gold- und Silber-  
schmiede Innung  
und der  
Uhrmacher Innung



## Trauringe

Bei uns erwartet Sie neben einer fachkundigen Beratung eine Auswahl von über 1000 Trauringen für jeden Geschmack in allen Preislagen.

## Goldschmiede

Wir fertigen nach Ihren Vorstellungen individuelle Schmuckstücke aus Gold und Silber, mit Edelsteinen oder Perlen in unserer eigenen Goldschmiedemeisterwerkstatt an.

## Schmuckreparaturen

Wir reinigen, reparieren und restaurieren Schmuckstücke aller Art.

- Ringweitenänderungen
- Lötarbeiten an jedem Schmuckstück
- Umarbeitungen Ihrer vorhandenen Schmuckstücke

## Uhrenwerkstatt

Bei uns befinden sich Ihre Uhren in besten Meisterhänden:

- Batterie- und Bandwechsel
- Band-, Gehäuse- und Werkreinigungen
- Reparaturen aller Wand-, Stand- und Tischuhren
- Gehäuseaufarbeitung

## Perlenservice

Wir bieten Ihnen ein »Rund-um-Sorglospaket« für Ihre vorhandenen oder bei uns erworbenen Perlenketten und -armbänder.

- Neuknüpfen
- Reinigen und Aufarbeiten
- neue Perlenverschlüsse

## Seriöser Altgoldankauf

Bringen Sie uns Ihre alten Gold-Schätzchen (Schmuck, Bruch- und Zahngold)! Wir nehmen sie gern in Zahlung oder zahlen Ihnen den Goldwert bar aus.

## Ein bißchen Olympia

Bei strahlendem Sonnenschein eröffnete am 12. August der Schirmherr, Bürgermeister Frank Balzer, das 4. Sechserbrücken-Fest von Kunst und Kultur Tegel am Tegeler See. Ein Hauch von Olympia wehte über den Tegeler See, als der frisch aus London angereiste Berliner Innensenator Frank Henkel von der Olympiade berichtete. Vielleicht lag es auch an der Rede des Senators, dass sich am Infostand des VfL Tegel lange Schlangen bildeten.

Wie schon beim 1. Brückenfest informierte das Helferteam wo man beim VfL Tegel 18191 e.V. in den Abteilungen Judo, Handball, Kendo, Koronarsport, Leichtathletik, Ringen, Tanzen, Tennis, Tischtennis, Turnen und Twirling bei mehreren olympischen Sportarten mitmachen kann. Besonderes Interesse fand das umfangreiche Kurzzeitprogramm des VfL Tegel, das ausschließlich im Vereinshaus Hatzfeldtallee 29 angeboten wird und bei dem man sich von Trimester zu Trimester entscheiden kann, mitzumachen.

### Präsidium

**Präsident** Stefan Kolbe, VfL Tegel, Hatzfeldtallee 29, 13509 Berlin, ☎ und Email: [Geschaeftsstelle@VfL-Tegel.de](mailto:Geschaeftsstelle@VfL-Tegel.de)

**Vizepräsident** Lutz Bachmann, Waldspechtweg 5, 13467 Berlin, ☎ 404 57 84

**Finanzen** Wolf-Henner Schaarschmidt, Hatzfeldtallee 29, 13509 Berlin, ☎ 434 41 21

#### Hauptsportwarte

Bernd Jerke, Wildganssteig 13 a, ☎ 431 03 78  
Gabriele Karber, Hatzfeldtallee 29, ☎ 434 41 21

**Presse und Schriftführer** Hans Welge,  
Email: [Geschaeftsstelle@vfl-tegel.de](mailto:Geschaeftsstelle@vfl-tegel.de)

**Organisation** Udo Oelwein, Hatzfeldtallee 29, 13509 Berlin, ☎ 434 41 21

#### Beitragskonto:

Postbank Berlin: Kontonummer 1579 93-109, BLZ 100 100 10

#### Geschäftsstelle des VfL Tegel 1891 e.V.:

im Vereinsheim, Hatzfeldtallee 29, 13509 Berlin,  
☎ 434 41 21 und ☎ 43 74 53 94

Öffnungszeiten: Mo-Fr 10-12, Di 16-18, Mi 17-19 Uhr  
(Ausnahmen: Feiertage und Ferien)

**Internet:** [www.vfl-tegel.de](http://www.vfl-tegel.de)

**E-Mail:** [Geschaeftsstelle@VfL-Tegel.de](mailto:Geschaeftsstelle@VfL-Tegel.de)

#### Internet-Beauftragter:

Sebastian Ohrmann  
**E-Mail:** [sebastian.ohrmann@gmail.com](mailto:sebastian.ohrmann@gmail.com)

#### Kegeln

Geschäftsstelle, ☎ 434 41 21

#### Kurzzeit-Sportangebote

Info-☎ Geschäftsstelle Vereinsheim, ☎ 43 40 29 99  
**E-Mail:** [ksa@vfl-tegel.de](mailto:ksa@vfl-tegel.de)

**Die einzelnen Beiträge geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht mit der Ansicht des Präsidium übereinstimmen.**

**Die Redaktion behält sich vor, eingesandte Beiträge zu kürzen, ohne deren Sinn zu verändern.**

### Impressum

#### Herausgeber:

VfL Tegel 1891 e.V., Hatzfeldtallee 29, 13509 Berlin

#### Redaktion und Anzeigen:

Hans Welge, Hatzfeldtallee 29, 13509 Berlin,  
Tel. und Email: [geschaeftsstelle@vfl-tegel.de](mailto:geschaeftsstelle@vfl-tegel.de)

#### Layout und Druck:

Wiesjahn Satz- und Druckservice, Schulstraße 1,  
13507 Berlin, ☎ 43 40 09 46, ☎ 43 40 09 48

**E-Mail:** [wiesjahn-druck@web.de](mailto:wiesjahn-druck@web.de)

**Internet:** [www.wiesjahn-digitaldruck.de](http://www.wiesjahn-digitaldruck.de)

Bis zum Höhepunkt des diesjährigen Bürgerfestes – dem Live-Auftritt von Frank Zander – hatten schon so viele Besucher das sinnvolle Freizeitprogramm des 121-jährigen VfL Tegel mitgenommen, wie an allen drei Bürgerfesten zusammen, so dass noch Informationsmaterial nachgeholt werden musste.

Begeistern konnte der VfL aber auch mit Live-Auftritten im Sport-Show-Programm, indem aus der Twirling-Abteilung die Sportlerinnen zeigten mit welchen Darbietungen sie Deutsche Meisterinnen geworden sind.

Mit großem Beifall wurden auch die Kendo-Fechter belohnt. Traditionell barfuß, aber wegen der Wärme in schweißnasser Rüstung, zeigten sie mit Kampfrufen und gekonnten Schwertschlägen Sequenzen aus ihrem Trainingsprogramm.

Aus dem KSA Programm führte eine Stepp Aerobic Gruppe einen der 60 Kurse vor, die man im Vereinshaus des VfL Tegel als Kurzzeitsportler buchen kann.

Die Tänzerinnen und Tänzer vom TC-Blau Gold im VfL Tegel konnten nach ihrer Aufführung auch wieder mutige Besucher zum Mittanzen animieren.

Den größten Zulauf hatten aber die Turner, die zum Mitmachen auf die Rasenflächen lockten. An einem Reck versuchten sich die Kleinsten und wurden mit Schaukeln im Schwungtuch von den Erwachsenen belohnt. Viele der Besucher machten auf der etwa Fußballfeld großen Wiese mit, als zur Gymnastik mit Musik gebeten wurde, so dass nur noch wenig Rasen zu sehen war.

Der VfL Tegel bedankt sich bei Kunst und Kultur Tegel namentlich bei Herrn Grimm, dem Träger der 1. Verdienstplakette des VfL Tegel, für die gute Zusammenarbeit. Ein ganz besonderer Dank auch an VfL Vizepräsident Lutz Bachmann, der für den gesamten sportlichen Teil der Sportvereine die Koordination übernommen hatte. Abschließend der Dank an alle Helferinnen und Helfer, die mit Hauptsportwart Bernd Jerke an der Spitze für den VfL Tegel kräftig die Werbetrommel gerührt hatten.

Das Präsidium

Fotos von Stefan auf der Homepage unter Bildergalerie



## 4. Sechserbrücken-Fest

12. August 2012



**VfL-Info**  
auch im Internet



## Attacke in der Brunowstraße

Am 15. September war auch der VfL Tegel mit seinen wett-kampffreien Sportlerinnen und Sportlern am landesweiten Aktionstag „Berlin – unsere saubere Stadt“ dabei.

Dass ein Kiez schöner wird, wenn man ihn sauber hält, daran beteiligten sich die VfL'er schon vor Jahren mehrfach.

Die gute Beteiligung in diesem Jahr verdankt der VfL dem Ringerchef Manuel Fuentes, dem obersten Judoka Christian Kirst und Andreas Bahnemann aus der Twirling-Abteilung, welche kurzfristig ihre Sportlerinnen und Sportler zum Mitmachen – bei der Initiative der Kunst und Kultur Arbeitsgemeinschaft Tegel – animieren konnten.

Überrascht durch die hohe Anzahl von VfL'ern hatte Firma Fiedler ein kleines Problem, denn die bereitgestellten Straßenbesen reichten nicht aus. So musste man sich beim Fegen abwechseln. Der Chef der Twirlingabteilung, Andreas Bahnemann, eilte sogar kurzerhand in die nahe gelegene Wohnung seiner Mutter und kam mit Besen und Schaufel zurück.

Vom Brunowplatz bis zur Goldschmiede Denner säuberten Tennisspieler, Leichtathleten, Twirling-Mädchen, Ringer und Judokas sowie die Eltern und Verwandten der VfL'er, Bürgersteige von Papierresten, Abfalltüten, Kippen, Kaugummiresten und Hundehäufchen. Bereitwillig gab Organisationschef und Leichtathlet Udo Oelwein während der Arbeit Auskunft an die Presse über den VfL Tegel.

Wie immer – ein Multitalent – leitete Vizepräsident Lutz Bachmann die Attacke und das während er dem Radiosender Paradiso ein Interview gab, sich die Schuhe putzen ließ und von der Polizei sein Fahrrad kodieren ließ. Auch Pressewart Welge nutzte die Gunst der Stunde, indem er sich nach getaner Arbeit beim mobilen Bürgeramt seinen Personalausweis verlängern ließ.

Erfreut über die gute Beteiligung versprach der Vorsitzende von Kunst und Kultur Tegel Herrn Grimm (Träger der Verdienstplakette des VfL Tegel), sich für die Sportlerehrung des VfL Tegel etwas Besonderes einfallen zu lassen.

Fotos im Internet [www.vfl-tegel.de](http://www.vfl-tegel.de) Bildergalerie



## Wir gratulieren „Hotti“ zum Achtzigsten!

Die über 2500 Mitglieder des VfL Tegel gratulieren ihrem Ehrenpräsidenten Horst „Hotti“ Lobert zum 80. Geburtstag und wünschen ihm weiterhin eine sich stabilisierende Gesundheit.

Gleich nach dem Eintritt in den VfL Tegel – vor 42 Jahren – hat er als Sportfunktionär wichtige Ämter in der Tennisabteilung und im Präsidium übernommen. Folglich wurde er für seine Verdienste als ehrenamtlicher Baubeauftragter für das Vereinshaus, Hauptsportwart, Vizepräsident, und Präsident mit allen Ehrennadeln des Vereins (Gold, Silber und Bronze) ausgezeichnet. Nach 23 Jahren außerordent-



v. l. Präsident Stefan Kolbe, Ehrenpräsident Horst „Hotti“ Lobert und Vizepräsident Lutz Bachmann

licher, ehrenamtlicher Tätigkeit wurde er 1993 zum Ehrenmitglied ernannt, und seit 2005 ist Horst Lobert Ehrenpräsident des VfL Tegel.

Aber auch im Bezirk Reinickendorf engagierte sich der VfL'er ehrenamtlich und wurde dafür mit den höchsten Auszeichnungen des Bezirks (Silbertaler und Humboldt-plakette) geehrt.

Im Jahre 1996 verlieh der Bundespräsident Horst Lobert wegen seines ungewöhnlichen Engagement auf sportlichem, sozialem, wirtschaftlichem und politischem Gebiet den Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland.

Leider musste „Hotti“ in den letzten Jahren aus gesundheitlichen Gründen immer wieder ein wenig kürzer treten. Doch beim Kampf gegen seine Krankheit hilft ihm die durch Boxen, Handball, Tennisspielen und Golfen erworbene Kraft-Ausdauer. Außerdem hat er sich als freier Unternehmer, Mitglied im Sportausschuss des Bezirks Reinickendorf, Berater im Sportausschuss des Abgeordnetenhauses von Berlin sowie als ehrenamtlicher Sportfunktionär ein außerordentliches Stehvermögen erworben, welches ihm immer wieder auf die Beine hilft.

So hat er vor vier Jahren ein Vereins-Tennisturnier im Doppel der Herren ins Leben gerufen, bei dem er auch als Hauptsponsor auftritt. Mit großem Interesse verfolgte er im August des Jahres das Nordturnier des Berliner Tennisverbands, das zum 75. Geburtstag der Abteilung auf der vereinseigenen Tennisanlage ausgetragen wurde.

## Das große Treffen im Spiegelsaal

Am Ende der 38. Woche feierte VfL Tegels Ehrenpräsident Horst „Hotti“ Lobert bei einem Umtrunk mit rustikalen Brunch seinen 80. Geburtstag und „alle“ die kamen, hatten sich an seine Bitte gehalten: anstatt Geschenke das Geld für die Kinderkrebshilfe zu spenden.

Einer der ersten Gratulanten, Jörn Jakob Schultze-Berndt, Mitglied des Abgeordneten Hauses von Berlin, überbrachte dem Träger des Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland -Horst Lobert- auch die Glückwünsche von Bundeskanzlerin Angela Merkel.

Persönlich gratulierten Reinickendorfs Bezirksbürgermeister Frank Balzer sowie die Stadträte Andreas Höhne und Uwe Brockhausen. Aber auch ehemalige Wegbegleiter wie Marlies Wanjura (Bezirksbürgermeisterin), Detlef



Dzembritzki (Bezirksbürgermeister und Ehrenmitglied im VfL Tegel), Peter Hanisch LSB-Ehrenpräsident und Peter J. Küstner (Ehrenmitglied und ehemaliger Vorsitzender/Präsident des VfL Tegel), wurden von „Hotti“ freudig empfangen.

Dankbar begrüßte er den Chefarzt des Humboldtkrankenhauses, welcher ihm bei seinen Erkrankungen in den letzten Jahren immer wieder Mut zum Weitermachen gemacht hat. Besonders gefreut hat sich „Hotti“ jedoch über das Kommen der Sportkameraden aus der Jugendzeit, mit denen er als Handballer in Berlin Weißensee aktiv war.

Für den VfL Tegel gratulierten vom Präsidium: Präsident Stefan Kolbe und Vizepräsident Lutz Bachmann, Hauptsportwart Bernd Jerke und Pressewart Hans Welge. Sie überreichten „Hotti“ eine Collage mit Ausschnitten der Nachrichtenblätter, die über seine 42-jährige ehrenamtliche Arbeit im VfL Tegel berichteten und wünschten: Lieber „Hotti“, stehe endlich über den Dingen und lass dich nicht immer wieder aus der Ruhe bringen!

**Horst Lobert** bedankt sich bei allen Gästen – zum großen Treffen 2012, im VfL Tegel 1891 e.V. – anlässlich seines 80. Geburtstages für Euer Kommen.

Es war ein wunderbares Treffen mit allen „Lebensbegleitenden“, wichtigen und lieben Menschen, Jung und Alt.

Es war ein glücklicher Tag für mich.

Ebenfalls bedanke ich mich bei allen Gratulanten – per Telefon und Post – für die vielen guten Wünsche für das neue Lebensjahrzehnt. Für die großzügigen Spenden an die Björn-Schulz-Stiftung bin ich sehr erfreut und sage

Danke!

**Ingo Merten**  
Kfz-Meister & Sachverständiger  
Kfz-Sachverständigenbüro Nord-Berlin

**Unfallschaden ?**  
Gutachtenerstellung in Berlin und Umgebung  
Kfz - Haftpflicht und Kaskoschäden

Tel: 030 - 86381618      kfz-sv@kabelmail.de  
Mobil: 0151 - 20665510      www.kfzsvnordberlin.de

## Drachentöter siegen im G-Finale

Mit dem vom Berliner Kanu Klub Borussia zur Verfügung gestellten Drachenboot „Siegfried“ paddelten am Samstag, den 15. September, 24 Mitglieder des VfL Tegel als die „Drachentöter“ beim 10. Reinickendorfcup der Drachenbootfahrer in den Lübarser Ziegeleisee.

Bei durchwachsenem Wetter, zum Glück ohne Regen, aber in ausgezeichneter Stimmung, hatten sich: Gunnar Alwast, Elke Alwast, Christian Fix, Oliver Fix, Angela Fix, Jens Grun, Uwe Janke, Lutz Kornmüller, Ronald Liebke, Reinhard Müller, Ralf Sikor, Iris Hube, Gabi Karber, Christine Thormälen und Sabine Winklessesser aus der Turnabteilung. Rainer Augustin, Klaus Bismark, Detlef Günzel. Rainer Rühlicke, Birgit Janesch, Maureen Merten und Johana Tzoli aus der Tennisabteilung sowie Marlen Joedicke von den Kendofechtern zum sportlichen Wettstreit mit 36 Mannschaften eingefunden.

Es wurden zwei Vorläufe und neun Finalläufe gewertet. Dank der erfahrenen 14 Mitglieder aus der TU Abteilung und der guten Armkraft der Kendoka, sowie der sieben rhythmisch paddelnden Tennisspieler verbesserten sich die Tegeler von 61 Sekunden im 1. Lauf auf 58,6 Sekunden im 2. Durchgang. Im abschließenden G-Finale konnte der Drachentöter mit einem energischen Schlusspurt in 58,1 Sekunden Sieger werden. Mit diesem Sieg belegte die Tegeler Crew den 17. Platz in der Gesamtwertung, und das mit relativ vielen weiblichen Mitgliedern im Boot.

Die Hauptsportwarte Gabi Karber und Bernd Jerke würden sich freuen, sollte es doch einmal zu einer Mannschaft aus mehreren Abteilungen kommen, damit das aufwendige Suchen ein Ende hat. Gern sind sie bereit, für alle VfL'er die Organisation zu übernehmen, und sie bei Wettkampf und Training mit Unterkunftszelt und Bänken sowie selbstgebackenem Kuchen zu versorgen. Und auch Präsident Stefan Kolbe würde wieder auf den 10-Meter-Turm im Freibad Lübars klettern, um – gemäß dem Motto „11 Abteilungen – ein starker Verein“ – Fotos von vielen „neuen“ Paddlerinnen und Paddlern im Drachentöter des VfL Tegel für die Bildergalerie machen zu können.

Das Präsidium



# GÖTTEL ■

## I M M O B I L I E N

## Ihr Fachmakler für Immobilien in Berlin

### Die Wahl des richtigen Maklers kann entscheidend sein - Ihre Immobilie in guten Händen

Erfahrung, umfangreiches Immobilien Know-How und das richtige Zusammenspiel von althergebrachten Methoden und dem Einsatz von neuesten Technologien bei der Vermarktung unterscheidet oftmals zwischen Erfolg und Nichterfolg bei dem Verkauf einer Immobilie.

Bei uns ist Ihre Immobilie stets in guten Händen und wird einem großen Kundenkreis möglichst optimal präsentiert. Und zwar an Orten und mit dem Einsatz von Werbemaßnahmen, welche andere Makler oder private Immobilienverkäufer üblicherweise nicht bieten können.

Unser zentral gelegenes Ladengeschäft bietet die Möglichkeit, unsere Immobilienangebote einem großen Publikum zu präsentieren. Sowohl Käufer als auch Verkäufer werden hier in entspannter und angenehmer Atmosphäre umfangreich und professionell beraten.

Flyer, Bankaushänge, Zeitungsartikel und umfangreiche Internetpräsentationen erzeugen eine große Nachfrage und führen neben unserer gut gepflegten Kundenkartei zu einem erfolgreichen Verkauf Ihrer Immobilie. Selbstverständlich erreichen Sie uns auch in den gängigen Social-Media-Portalen.

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf oder besuchen Sie uns in unserem Ladengeschäft.

**Gern beraten wir die Mitglieder des VfL Tegel kostenfrei und unverbindlich.**

**Robert Göttel Immobilien - Spandauer Damm 155a - 14050 Berlin-Charlottenburg**  
**info@goettel-immobilien.de - www.goettel-immobilien.de**  
**Tel. (030) 531 684 72 - Fax (030) 531 684 78**

Mitglied im



## Meisterehrung mit Sportsenator

Mit dem Berliner Bürgermeister, Innen- und Sportsenator Henkel, kamen über 630 Reinickendorfer am 24. August 2012 auf dem Gelände des Traditionsvereins „Liberta“ zusammen und gratulierten 403 Sportlerinnen und Sportlern aus 36 Vereinen zu ihren sportlichen Erfolgen im Jahre 2011.

Gastgeber, Bürgermeister und Sportstadtrat Frank Balzer, bedankte sich bei Frank Henkel insbesondere dafür, dass zum ersten Male in der Geschichte der „Meisterehrung“ ein Berliner Sportsenator in den hohen Norden angereist war und den Sportlern Medaillen sowie Urkunden überreichte.

Nachdem der VfL Tegel seit 2006 immer die meisten Medaillen in Empfang nehmen konnte war es diesmal der 3. Platz der 36 Vereine. Geehrt wurden aus der Abteilung:



TU: Franziska Roth und Madeline Gräbig.

LA: Annika Punger, Hendrik Ziegler, Helga Balke. Hiltrud Nieser, Hella Schelte-Gross, Annemarie Mascher

JU: Melanie Lebreton

RI: Nadine Gallios, Mick Schrauber, Jasmine Fuentes, Isabel Lassahn; Jil Beckmann Jan Weidemann Joshua Morodion Jason Hill

TW: Nina Bigalke, Sabrina Meier, Maike Sommerfeld, Katharina Hartmann, Jasmin Biernothe; Ronja Donwen, Sarah Krauß, Jessica Miller, Ronja Kehle, Silja Flint; Stefanie Pinnekemper, Cornelia Manzer, Stefan Höhne

Herzlichen Glückwunsch

Das Präsidium

## 75 Jahre Tennis im VfL Tegel

Bei der Jubiläumsfeier der Tennis-Abteilung am 18. August 2012 auf dem vereinseigenen Gelände an der Hatzfeldtallee wurde in der Rede des Ehrengastes, Bürgermeister und Sportstadtrat Frank Balzer, an die verstorbenen Gründerväter der Abteilung Heinz „Heiner“ Pollak und Walter Schwanke erinnert.

Gern hätte VfL Tegels Präsident Stefan Kolbe ein Bäumchen gepflanzt – so wie bei der 50-Jahrfeier – doch durch die Vergrößerung des Vereinshauses und den Bau einer festen Halle konnte auf der vereinseigenen Tennisanlage kein geeigneter mehr Platz gefunden werden. Dem 1. Vorsitzenden der Tennisabteilung Bernd Wacker wird stattdessen vom Hauptkassenwart „Schaarschi“ der Betrag für die VfL Tennisjugend überwiesen.

Aber auch Berlin Brandenburgs Tennisverbands-Präsident Dr. Klaus Peter Walter sowie der Vorsitzende des BVV-Sportausschusses Dieter Braunsdorf überreichten einige Präsente zum Vereinsjubiläum.

Weitere Gäste bei der Spielerparty zum Nordturnier waren: Ehrenpräsident Horst Lobert, Ehrenmitglied Bernd Bredlow und vom Präsidium Stefan Kolbe, Bernd Jerke,

Udo Oelwein und Hans Welge sowie gut 70 Tennisspielerinnen und Spieler aus 15 Nordberliner Vereinen.

Das Präsidium

## O' zapft is beim VfL Tegel

Am 20. Oktober beim Oktoberfest des VfL Tegel im Vereinshaus Hatzfeldtallee 29 Berlin Tegel ist ab 19 Uhr Einlass. Ab 20 Uhr heizen die „Wilden Herzbuben“ mit ihrer zünftigen Musik kräftig ein. Dabei darf auch geschunkelt, geklatscht und getanzt werden. Für bayerische Gemütlichkeit ist natürlich auch gesorgt. In den bayerischen Landesfarben ist der Festsaal weiß-blau dekoriert. Auch die Speisekarte lässt keine Wünsche übrig: Neben Brezeln Weißwurst, Leberknödelsuppe und Leberkäse gibt es im Spiegelsaal des Vereinshauses wieder sexy Dirndl, Lederhosen, Bier und Riesen-Stimmung. Und auch in diesem Jahr verraten wir wieder was Frau unter dem Dirndl trägt!



Der Eintritt kostet für Erwachsene 10 Euro, für Jugendliche 5 Euro.

Karten gibt es beim Vereinswirt im Vereinshaus des VfL Tegel Hatzfeldtallee 29 und in der Geschäftsstelle Reservierung Tel. 434 41 21.

Der Festausschuss

## „Mister Vereinsheim“ Eberhard Döll ist nicht mehr

Wir trauern um unser Ehrenmitglied Eberhard Döll, der uns am 1.10.2012 nach langer schwerer Krankheit verlassen hat. Wenn die Mauern des Vereinshauses reden könnten, hätten sie viel zu erzählen, denn Eberhard hatte schon bei der Grundsteinlegung mit dem Spaten den Keller des Stammhauses ausgehoben. Über viele Jahre hat er ehrenamtlich die Arbeiten eines Hausmeisters ausgeführt und das Vereinheim – bis zu seinem schweren Schlaganfall 2006 – wie seinen Augapfel gehütet. Die meisten Mitglieder des VfL Tegel kennen ihn als den praktischen „Macher“ und Bewahrer des Vereinsheims, und das nicht nur, weil er gleich um die Ecke gewohnt hat. Während seiner sportlich aktiven Zeit war er ehrenamtlicher Trainer und Leiter der Faustballer in der Turnabteilung. Für seine besonderen Verdienste um den VfL Tegel wurde er im Jahre 1991 zum Ehrenmitglied ernannt. Unser Mitgefühl gilt seinen Angehörigen, die in seinem Sinne ebenfalls vielfältige ehrenamtliche Aufgaben im VfL Tegel übernommen haben.

Das Präsidium

– Turnen –

### Fahrt der 3. Frauenabteilung vom 14. bis 16. September 2012

Jährlich planen kreative Köpfe unserer Abteilung eine Fahrt ins Blaue. Diesmal lockte uns Christa Lübke in den hohen Norden nach Flensburg und Glücksburg, ein in der Vergangenheit stark umkämpfter Teil unserer Heimat – mal deutsch, meist dänisch – am Tor zu Skandinavien. – Am Großen Wannensee erinnert uns die Kopie des Flensburger Löwen an diese kriegerische Zeit.

Die Leute sind hier wortkarg. Man begrüßt sich mit „Moin“. Wer „Moin, moin“ sagt gilt bereits als geschwätzig. Zucker und Rum brachten der Hafenstadt Flensburg Ruhm und Reichtum. Heute ist es der Schiffbau in einer der modernsten Werften der Welt. – Tja, und hier lebte auch die bekannte, tüchtige Geschäftsfrau Beate Uhse. – Und in der Marineschule, einem imposanten Backsteingebäude aus der Kaiserzeit in Flensburg-Mürwik, werden unsere deutschen Offiziere ausgebildet.

Am Abend des Ankunftstages konnten wir bei einem leckeren Menu im Hafenrestaurant Bellevue die vielen neuen Eindrücke verdauen.

Am Samstag ging's nach Glücksburg, das nach seinem Schloss, einer Wasserburg aus der Renaissance benannt wurde. Die Glücksburg befindet sich noch immer im privaten Besitz derer von Schleswig-Holstein Sonderburg-Glücksburg. Wir bestaunten die Porträts dänischer Königsfamilien zurückliegender Jahrhunderte, bewunderten die Schlosskapelle, Gobelins und Ledertapeten und warfen ehrfürchtige Blicke auf die Foltergeräte im dunklen Kellergewölbe.

Nach diesem Kulturereignis folgte eine zügige Wanderung durch ein endloses Stadtpark-Waldgelände zum Anleger der Fähre, die uns bei rauer Briesse durch die Förde wieder nach Flensburg schiffte. Damit nicht genug, folgte eine Busfahrt auf der dänischen Seite der Flensburger Förde zum Graasten Slot in Gravenstein, dem Sommersitz der Königlichen Familie. Und da kein Familienmitglied anwesend war, durften wir uns im wunderschönen Schlosspark verlustieren.

Abends, im Landgasthof in Tarp, stand Tanz auf dem Programm. – Tja, hatte da jemand etwas in die Getränke gemixt? Vergessen waren große und kleinere Zipperlein. Es gibt keine Erklärung für die ausgelassene Stimmung dieses Abends. Toll war's.

Den letzten Tag wandelten wir auf den Spuren der Wikinger in der früh-mittelalterlichen Stadt Haithabu nahe der heutigen Stadt Schleswig. Die Sonne schien und wir hatten viel Muße für die Besichtigung der rekonstruierten Häuser, Landungsbrücke sowie der Ausgrabungsstücke im Wikinger Museum.

Auf der Heimfahrt ergab sich noch eine Pause am Schloss Ziehlen.

Zwei Nächte, drei Schlösser und diverse gemeinsame Erlebnisse und Eindrücke multipliziert mit 22 Teilnehmern. Welch ein außergewöhnliches Wochenende. – Hab' Dank für deine Mühe, Christa!

Sigrid

VfL-Info

auch im Internet



### 4. Sechserbrückenfest am 12. August 2012

Dieses Sechserbrückenfest wird uns in bester Erinnerung bleiben, weil zum einen das Wetter mitgespielt hat und zum anderen unglaublich viele Leute unterwegs waren.

Dies hatte zur Folge, dass unser VfL Stand ständig umlagert war und die Flyer nachbestellt werden mussten. Ob sich daraus neue Mitglieder ergeben, wird die nächste Zeit zeigen.

Für die Turnabteilung war wieder die große Rasenfläche reserviert und der Vorstand hatte im Vorfeld mächtig Werbung gemacht, damit diese gut gefüllt sein sollte.

Unsere Vorstellung, dass alle Gruppen vom Eltern/Kindturnen, Gerättturnen unserer Wettkampfmädchen, allgemeines Gerättturnen und bis hin zur Gymnastik bis zum Alter von über 90 Jahre – gemeinsam die Rasenfläche füllen und nach einer gemeinsamen Musik sich bewegen, erfüllte sich zu unserer Zufriedenheit.

Kurzfristig konnten die Wassergymnastikgruppen, gewappnet mit Schwimm-Nudeln, Schwimm-Brettern und anderen Wassergeräten, sich in dieses Bild einfügen.

Für alle Teilnehmer galt, es waren keine eingeübten Bewegungsabläufe, sondern es hätte jeder mitmachen können. Unser Dank gilt allen Teilnehmern an diesem „Bild“, allen Übungsleitern: Anegrit (Eltern/Kind), Florian, Angelika, Yvonne (Gerättturnen) Elli (für die Gymnastik aller Gruppen) und Karin für die (Wassergymnastik) und allen, die in irgendeiner Form mitgeholfen haben, dass dieses Sechserbrückenfest ein solcher Erfolg war.

Danke Euch allen.

Uschi



**(TU)Sechserbrückenfest 2012**

### **‘IM NORDEN’ GmbH** Schnee- und Eisglättebeseitigung

Mirastr. 27-29, 13509 Berlin · Tel: 822 95 36

**Wir möchten unser Team verstärken.**

**Wir suchen:  
Tourenfahrer für den Winterdienst!**

Gute Bezahlung für Saisontätigkeit!

01. Nov. bis 15. April

FS Kl. B erwünscht!

## Dankeschönbrunch



Es ist schon zur Tradition geworden, dass der Vorstand der Turnabteilung einmal im Jahr mit einem „Dankeschönbrunch“ allen „Helfenden Händen“ der Turnabteilung Danke sagt.

Unserer Einladung folgten, am 28. August 66 Mitar-

beiter, die nach einem Begrüßungsschluck im festlich geschmückten kleinen Saal Platz nahmen. Jeder Platz war zusätzlich mit einem wunderschönen Kerzenhalter samt Kerze als Geschenk geschmückt.

Nach der Begrüßung aller Anwesenden und der Vorstellung der Ehrenmitglieder der Turnabteilung wurden die Mitarbeiter der verschiedenen Gruppen kurz vorgestellt; die Mitglieder des Präsidiums (Stefan, Schaarschi, Hans und Gabi) wurden ebenso herzlich begrüßt und dann wurde das wieder sehr liebevoll hergerichtete Büfett eröffnet.

Ein Glas – gefüllt mit Kieselsteinen – war die erste Aufgabe, die jeder lösen konnte, d.h. es sollte geschätzt werden, wie viele Steine darin waren. Eine kleine Belohnung für die besten 20 Schätzungen gab es auch.

Anschließend musste jeder eine Spielkarte ziehen, woraus sich acht Gruppen bildeten.



Jede Gruppe bekam ihre Aufgaben: z.B. sollten auf einer Blankokarte des Bezirkes Reinickendorf alle Stadtteile eingezeichnet und benannt werden; die Sternzeichen sollten in der richtigen Reihenfolge benannt werden, Zusatzpunkte gab es für den richtigen Zeitrahmen des jeweiligen Sternzeichens; abgebil-



dete verschiedene Bälle sollten mit dem richtigen Gewicht versehen werden, wobei hier großzügig Schätzungen mit einem Punkt belohnt wurden und aus einem Buchstabenwettbewerb mussten bestimmte (vorgegebene) Begriffe gefunden werden.

Für uns war es wieder ein tolles Bild, wie alle miteinander über diesen Aufgaben brüteten.

Eigentlich ist es auch unerheblich, welche Gruppe gewonnen hat, jedoch durften die „Buben“ als erstes an den Spendentisch gehen und sich eine kleine Aufmerksamkeit herausuchen.

Für alle Teilnehmer hatten wir jedoch ein kleines Präsent.



Wir hatten den Eindruck, dass dieses „Miteinander rätseln und reden“ sehr erfolgreich war und man sich doch besser kennen gelernt hat.

Das war sicher nicht unser letzter Brunch und so sagen wir für dieses Jahr nochmals

Danke an alle, die uns helfen, dass der Betrieb in der Turnabteilung so gut läuft.

Danke sagen wir aber auch Thorsten und seinem Team für die Superbetreuung, den Spendern für die kleinen Präsente und Sabine und Stefan für die Aufmerksamkeit für den Vorstand.

Uschi

## Die 1. Frauen in Storkow/M. und Umgebung

Im September machten wir unsere obligatorische Wochenendfahrt. Sie führte uns, in einem völlig überfüllten RE, nach Storkow/M. Gepäcktransfer vom Bahnhof klappte.

Nach 3 km Fußweg, erreichten wir das Seehotel „Karlslust“ am Storkower See. Es entsprach unseren Wünschen und Erwartungen. Petrus bescherte uns das passende Wetter. Auch die Leihfahräder waren o.k..

Sonnabend umrundeten wir den Storkower- und Scharmützelsee. Abends konnten wir, dank unseres „Bespäßungsteams“, ein gut gelungenes Programm genießen.

Sonntag sahen wir uns die Groß Schauener Seenlandschaft, bekannt durch Prof. Sielmann, an.

Vom Fischer wurden wir mit gegrillter Lachsforelle und Salat verwöhnt. Sonntagabend waren wir, zufrieden und etwas müde, wieder zu Hause. Nun freuen wir uns auf die nächste Reise, die schon jetzt vorbereitet wird. Dank an die fleißigen Helfer Heidi, Jutta, Karola und Renate.

# Vettercolor GmbH



*Wir beraten Sie über  
moderne Innenraumgestaltung  
sowie individueller  
Fassadenrenovierung*

- ▷ sämtliche Malerarbeiten
- ▷ Wärmedämmung
- ▷ Verlegen von Bodenbelägen

Mitglieder des VfL-Tegel erhalten  
**10% Rabatt!**

*Malermeister  
seit über 30 Jahren*

Waidmannsluster Damm 142  
13469 Berlin

Tel (030) 411 69 79

Fax (030) 411 69 07

E-Mail [info@vettercolor.de](mailto:info@vettercolor.de)

Internet [www.vettercolor.de](http://www.vettercolor.de)

## Liebe Turnerinnen, liebe Turner,

die Anmeldungen für das Deutsche Turnfest vom 17.05.2013 bis 25.05.2013 in

der Region Rhein-Neckar sind nun gedruckt und bei Euren Gruppenleitern bzw. bei den Turnfestwarten erhältlich. Für evtl. Fragen zu den Wettkämpfen und deren dazugehörigen Wettkampfnummern geben wir Euch gerne Auskunft.



**Internationales  
Deutsches Turnfest  
18.-25. Mai 2013  
Metropolregion  
Rhein-Neckar**

**Weitere Informationen könnt Ihr im Internet unter [www.turnfest.de](http://www.turnfest.de) nachlesen.**

Eure Turnfestwarte

Angelika Lüer (Tel. 21 00 52 46 18)  
Christina Cybinski (Tel. 72 02 36 34)  
Yvonne Roth (Tel. 434 46 44)

Weihnachtsfeier in die Sommermonate zu verlegen, wurde sofort von allen begeistert aufgenommen, da wir auch mit Bratwürstchen, Steaks usw. vom Grill bestimmt herrlich speisen können.

Unsere Teamkolleginnen mit Gartenbesitz erklärten sich bereit, ihre Gärten zu der nachträglichen Feste zur Verfügung zu stellen. Also unsere „Sommerliche Weihnachtsfeier“ haben wir am 29.07. bei Karin Döll begangen.

Zwar fehlte uns eine Tanne; als Ersatz diente ein Obstbaum mit Äpfeln dran. Der Apfelbehang und die sommerlichen Gartenblumen, haben den Weihnachtsschmuck (Lametta, Kugeln, Lichterketten) ersetzt.

Als dann die Gruppe vollständig vor Ort war, hat die angehende Grillmeisterin „Yvonne“ (Tochter von Karin) den Grill, mit den Köstlichkeiten der Sommersaison, angeworfen und gut zubereitet. Für ein reichhaltiges Buffet haben wir alle selbst gesorgt. Jeder brachte irgendwelche Salate, Dessert, Kuchen und andere Speisen mit. So hatten wir eine reichhaltige Tafel, man konnte kräftig zuschlagen, was auch erfolgte. Natürlich gab es keinen Glühwein, dafür andere Kaltgetränke, aber auch von innen wärmende „kleine“ Getränke.

Petrus hat zuerst auch ein Einsehen mit uns gehabt, er schickte das Nass in flüssiger Form erst am späten Nachmittag. Wir ließen uns davon jedoch nicht verdrießen.

Einige von uns haben ihren Erfindungsgeist eingesetzt, also ab unter die Markise. Die seitlichen offenen Lücken wurden mit Sonnen bzw. Regenschirmen abgedeckt, so haben wir lange ausgehalten.

Auf alle Fälle ist es eine sehr fröhliche Weihnachtsfeier geworden. Etwas beschwingt und sehr begeistert ging es dann nach Hause.

Zum Schluss wurde noch festgelegt, dass wir auch im nächsten Jahr die gemeinsame Weihnachtsfeier wieder in einen der Sommermonate (2013) verlegen wollen.

Eine Gastgeberin hat sich bereits gemeldet. Einen recht schönen Restsommer für alle.

Für dich Karin und deiner Tochter einen ganz besonderen Dank.

Anneliese und das gesamte WG-Team

## Danksagungen

Die 150 haben wir geschafft! Ganz herzlichen Dank allen VfL'ern, die uns jeweils zu unseren 75. Geburtstagen gute Wünsche für unsere neuen Lebensjahre gejagt oder geschrieben haben. Durch die bewährte Überbringerin Gundi wurden wir von Hauptverein und Turnabteilung reich beschenkt; dafür ein „Extra-Danke“!

Rosemarie u. Joachim Luther Liebe Gundi, über die lieben Grüße und die Gutscheine im Namen des VfL Tegel und der Turnabteilung, zu meinem 75. Geburtstag möchte ich mich ganz herzlich bedanken!

Marianne Joch



## Sommerliche Weihnachtsfeier!

Ja, Ihr lest richtig!

Die Montags-Wassergymnastikgruppe „12“ hat eine Idee in die Tat umgesetzt.

Für die übliche Weihnachtsfeier im Monat Dezember fand die Gruppe keinen Termin, weil jeder auch noch anderweitige Veranstaltungen, mit den traditionellen Gänsebraten, Gänsekeulen-Essen, oder Entenkeulen usw. im Kalender bereits vorgemerkt waren. Auf die Idee, unsere

# Hänsel

## Bau und Ingenieurgesellschaft mbH

Gern auch  
Kleinaufträge

**Komplettmodernisierung • Putz- und  
Stuckarbeiten • Betoninstandsetzung •  
Wärmedämmverbundsysteme •  
Malerarbeiten • Bauplanung & Bauleitung •  
Sachverständigengutachten**

Freiheit 7 • 16761 Hennigsdorf • Tel.: (0 33 02) 494 00 11 • Fax: (0 33 02) 494 00 18 • e-mail: [Haensel-Bauing@t-online.de](mailto:Haensel-Bauing@t-online.de)



Für die guten Wünsche und Gutscheine zu meinem Geburtstag bedanke ich mich vielfach beim Präsidium und der Turnabteilung des VfL Tegel.  
Ich habe mich sehr darüber gefreut!  
Vielen Dank auch an Gundi Alwast, die mit dem Fahrrad zu mir nach Spandau gekommen ist, um zu gratulieren.  
Herzliche Grüße

Ilse Anneck

Für den lieben Besuch von Gundi Alwast, die Glückwünsche und überbrachten Gutscheine vom VfL Tegel und der Turnabteilung anlässlich meines 80. Geburtstages bedanke ich mich sehr herzlich.

Anneliese Dammann

Liebe Sportkameradinnen, liebe Sportkameraden  
Für die Glückwünsche und Präsente anlässlich meines Geburtstages möchte ich mich sehr herzlich bedanken.  
Mit freundlichen Grüßen

Helga Kistenbrige

Auf diesen Weg möchte ich mich beim Präsidium und beim Vorstand der Turnabteilung recht herzlich bedanken für die mir zugekommenen Geschenke und Glückwünsche zu meinem Geburtstag. Ebenso danke ich allen Mitwirkenden, insbesondere dir lieber Karlheinz.

Mit lieben Grüßen Bernard Fiedler

Über die Glückwünsche und Geschenke zu meinem 75. Geburtstag habe ich mich sehr gefreut und bedanke mich herzlich dafür.

Ursula Lopper



## - Handball -

### HVB Vorbereitungsturnier am Sa., den 16. Juni Jahrgang 2004

Wir traten im Turnier mit zwei Mannschaften an.

Tegel I:		
VfL Tegel I	TUS Neukölln	8:2
Narva	VfL Tegel I	2:6
VfL Tegel I	SG Preußen	5:0
SG Hermsdorf/W	VfL Tegel I	0:4

Tegel I konnte die Vorrunde mit 8:0 Punkten und 23.:8 Toren beenden.

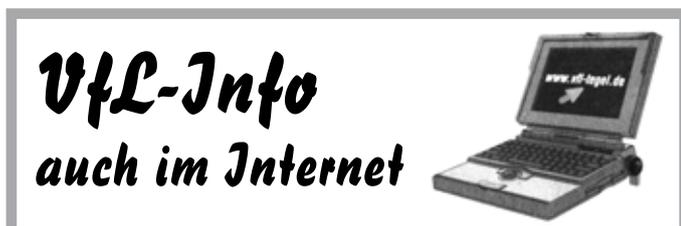
Danach gewannen wir das Spiel gegen den Zweiten der Halle 3 (Füchse Berlin) mit 8:2 Toren.

Tegel II: Da einige Spieler fehlten, mussten wir uns für die 2. Mannschaft einen Spieler ausleihen.

Füchse Berlin	VfL Tegel II	2:1
Tegel II	OSF	4:1
Hermsdorf/W	Tegel II	5:1
Tegel II	OSF	5:3
Blau-Weiß-Spandau	VfL Tegel II	1:2

Diese Mannschaft spielte zum ersten Mal zusammen und so gesehen, war es ein toller Erfolg, da wir nur 2 Spiele verloren und 3 gewinnen konnten. Ein großes Lob an die Spieler und die Eltern, die sich als Betreuer und Kampfgericht zur Verfügung stellten.

HVB Vorbereitungsturnier am So., den 17. Juni Jahrgang 2005.



Hier hatten leider viele Spieler abgesagt, so dass Judith und Nina freundlicherweise aushalfen. Das erste Spiel konnten wir gegen SG Preußen mit 4:0 gewinnen.

Die weiteren Spiele:

VfL Tegel	Turnsport	2:5
Hermsdorf	VfL Tegel	6:3
VfL Tegel	Spandau	5:0

Beim Jahrgang 2005 verfügt Hermsdorf über eine sehr gute Mannschaft.

Hier haben wir Nachholbedarf, aber mit viel Training werden wir vielleicht etwas aufholen können.

Achim D.

### Astern-Handballturnier am So., den 26. August 2012

Wir waren mit unserer G-Jugend (Jahrgang 2004) kurzfristig für die SG Hermsdorf/Waidmannslust II eingesprungen. Das erste Spiel gegen Hermsdorf/Waidmannslust I konnten wir durch einen tollen Einsatz aller Spieler mit 3:1 gewinnen. Der nächste Gegner war die SG Rudower-Grundschulen. Diese Mannschaft würde ich als zur Zeit stärkste Mannschaft in Berlin einschätzen. Aber nach kurzer Zeit stand es schon 2:0 für uns, doch die Rudower konnten bis zum Spielende ausgleichen. Der Endstand 2:2 war ein gerechtes Ergebnis. Das dritte Spiel gegen VfL Lichtenrade konnten wir mit 4:3 für uns entscheiden. Leider blieb hier die Mannschaft weit unter ihren Möglichkeiten. Im letzten Spiel hatten wir uns wieder gefangen, so dass wir gegen SG OSF I klar mit 6:2 gewinnen konnten. Das war für uns ein erfolgreiches Turnier. Ich bedanke mich bei den Eltern, die es ihren Kindern so kurzfristig ermöglichten, am Turnier teilzunehmen.

### Männliche E II

Wir hatten unsere Jahrgangsmannschaft 2003 zum Aufbau in der B-Staffel angemeldet, um sie, wenn die Möglichkeit besteht, ab Januar 2013 in die A-Staffel hochzunehmen. Am 16.09.2012 war der 1. Spieltag der Staffel B. Wir konnten die Spiele gegen Spandau und BSV 92 klar gewinnen. Der nächste Spieltag fand am 23.09. in der Sporthalle Falkenseer Damm 8 statt.

Nach der Addition der Halbzeiten (3:3 und 6:0 System) gab es für unsere Mannschaft folgende Ergebnisse:

VfL Tegel II	Rotation Prenzlauer B.	20:11
VfL Tegel II	ASC/VfV Spandau	21:13

Wenn man berücksichtigt, dass wir überwiegend gegen den Jahrgang (2002) antraten und wir an beiden Tagen auf Stammspieler verzichten mussten, war das ein erstaunlich guter Start.

Achim D.

### Bericht der G-Jugend 2004/5 + der neuen E2 (Jahrgang 2003)

Zum Abschluss der Saison der G-Jugend sind wir mit dem Jahrgang 2003 zum 21. Handballfest der Minis nach Alt-Landsberg gefahren. Außer uns nahmen noch 10 weitere Mannschaften an dem Turnier teil. Wir konnten alle Spiele sicher gewinnen und trafen dann im Endspiel auf die OSG Fredersdorf-Vogelsdorf. Beim BSR-Cup in der Max-Schmeling-Halle konnten wir diese Mannschaft nur knapp besiegen. Diesmal spielten die 2003er aber so toll, dass wir schon nach kurzer Zeit 4:0 führten und die Mannschaft um 1 Spieler reduzieren mussten. Trotz der Unterzahl konnten wir unseren Vorsprung weiter ausbauen, so dass wir am Ende das Spiel klar für uns entscheiden konnten. Beim anschließenden Lauf mit diversen Stationen (viele Test's) konnten wir auch die beste Zeit erreichen. Das Turnier war zusätzlich mit vielen Aktivitäten (Kettcar-Rennen) vom Veranstalter ausgerichtet und hervorragend organisiert. Ein besonderes Lob haben die Mütter der Spieler verdient, da es Muttertag war.

## Bärnin Cup 2012 G-Jugend

Am 9. Juni traten wir im G-Jugendbereich mit den Jahrgängen 2004 und 2005 an. Für den Jahrgang 2005 war es das erste Turnier. Unsere Kleinsten spielten schon erstaunlich gut, so dass am Ende 2 Spiele sicher gewonnen und 2 Spiele nur knapp verloren wurden. Von dem Einsatz, mit dem die 2005er spielten, waren alle begeistert. Für den Jahrgang 2004 hatten wir zwei Mannschaften gemeldet. Bei Tegel 1 spielten auch zwei Mädchen mit, die die Mannschaft gut ergänzten. Mit viel Einsatz konnten wir fast alle Spiele gewinnen. Unsere 2. Mannschaft hat bei diesem Turnier alle Spiele klar für sich entscheiden können. Wir mussten fast in jedem Spiel in Unterzahl spielen, weil der Vorsprung so deutlich war. Wir werden also mit unseren G-Mannschaften auch in der kommenden Saison oben



## Bärnin Cup 2. E Jugend (2003)

Dieses Turnier war für unsere Jungs das erste im E-Jugendbereich (2002/2003). Als jahrgangsjüngere war das für uns ein wichtiger Test, ob wir auch gegen ältere Spieler gut mithalten können.

### Hier die Ergebnisse:

VfL Tegel II	BSV 92	10:4
Füchse Berlin	Tegel II	4:5
Tegel II	Falkensee	13:3
Turnsport 1911	Tegel II	3:15

Wir wurden in der Vorrunde also mit 8:0 Punkten und 43:14 Erster.

Da Tegel I (2002) in der Gruppe Zweiter wurde, trafen wir im Halbfinale auf unsere 1. Mannschaft. Nach kurzer Zeit führte sie schon mit 5:2 Toren. Aber danach konnten die Jüngeren auf 8:8 ausgleichen. Das Spiel wurde von unserer 1. Mannschaft mit 9:8 gewonnen. Wir trafen jetzt im Spiel um Platz 3 auf NSF und konnten mit 10:2 gewinnen. Erster wurde der MTV Lübeck, Zweiter Tegel I. Dritter Tegel II. Wir haben also im E-Bereich zwei Spitzenmannschaften.



## Handballtrainingscamp Usedom/Ahlbeck 2012

Am 24.07.2012 war es mal wieder so weit. Wir trafen uns um 9.30 Uhr zur Abfahrt nach Ahlbeck. Da alle pünktlich waren, konnten wir (37 Kinder und 8 Betreuer) um 10.00 Uhr starten.

Der Bus der Fa. Ferienglück brachte uns sicher und schnell (nur 4 Stunden Fahrtzeit) zum Jugendferienpark. Da wir mehr Schlafplätze als Teilnehmer zur Verfügung hatten, konnten wir die Zelte großzügig belegen. Wir hatten Petrus auf unserer Seite, während unseres Aufenthaltes gab es nur Sonnenschein. Die Verpflegung und der Service



Bollestrasse 10  
13509 Berlin/Tegel  
Tel.: 030 / 437 78 544  
www.indoorteamsport.de

# INDOORTEAMSPORT

Verschiedene Farben möglich!

**Handtuch 70x140**

*shop*

**20,00 €**  
+Abt./Name  
**25,00 €**



waren wieder sehr gut, deshalb möchten wir uns nochmals bei der Leitung und den Mitarbeitern des Feriencamps bedanken.

Am Strand, der mit Handballtoren und Volleyballnetzen ausgestattet war, konnten sich unsere Handballkinder wieder voll austoben. Außerdem hatten wir drei Schlauchboote dabei, mit denen wir auch im Wasser viel Freude hatten. Eines der Boote hat das allerdings nicht überlebt. An zwei Tagen hatten wir die Sporthalle vom HC Usedom gemietet. Ein Höhepunkt war immer, wenn wir mit 45 Personen beim Italiener zum Eis essen auftauchten. Diesmal sogar an zwei Tagen.

Am 28.07.2012 trafen wir mit Verspätung (in Wolgast war die Brücke oben), aber wohlbehalten An der Mühle ein.

Für 2013 haben wir unsere Ferienfahrt vom Sonntag, den 21.08.2013 – Sonntag, den 28.08.2013 geplant.

Achim

## 1. Frauen: Erst fui, dann hui

Nun hat die Saison auch endlich für die 1. Frauen angefangen. Nach einer durchwachsenen Vorbereitung mit einem guten Abschluss wollte man positiv in die Saison starten.

Aber das sollte schwerer sein als gedacht. Nach einem schnellen 0:1 geriet die Mannschaft ins Stocken. War es die Nervosität des ersten Verbandsligaspiels oder die doch hoch gesetzten eigenen Ansprüche? Genau wird man dies nicht mehr ergründen können, aber das Ergebnis spricht für sich. Nach 8 Minuten lag die Mannschaft 2:6 hinten und eine Auszeit wurde fällig.

Das Spiel nach vorn war zu langsam und harmlos, es wurde versucht den Ball vor der Abwehr hin und her zu spielen. In der Abwehr wurde nicht geredet und der Gegner wurde zu einfachen Würfeln eingeladen. Auch die Torhüter bekamen an die zumeist freien Würfe keine Hand. Mehr schlecht als recht kämpfte man sich auf ein Unentschieden heran, in die Halbzeit ging man dann aber mit einem 11:13-Rückstand. Soweit zum „Pfu!“.

Nach der fälligen Halbzeitanfrage sollte es besser werden. Schnell wurde zu 14:14 bzw. 16:16 ausgeglichen. Nun schwanden beim Gegner die Kräfte und die größere Bank machte den Unterschied. Das Spiel war nun schneller mit mehr Drang zum Tor und auch die Chancenauswertung wurde besser. Die Torhüter steigerten sich und das Spiel kippte in die richtige Richtung. Über 16:18, 17:23 und 20:27 kam es zum 21:30. Dieses Ergebnis ist verdient, aber vielleicht ein wenig zu deutlich.

Die Mannschaft hat in der zweiten Halbzeit (19:8) bewiesen, dass viel in ihr steckt, die erste Halbzeit zeigt aber auch, dass es noch viel Potential nach oben gibt.

Wolf Nagel



– Leichtathletik –



## 14. Mercedes-Benz-Halbmarathon/10km-Lauf am 9. September 2012

Wo sonst über Luxusfahrzeuge, Jahreswagen, pro und kontra Automatik-/Schaltgetriebe oder – geringe – Preisnachlässe diskutiert wird, hörte an diesem Morgen ganz andere Themen: Trainingspläne, Verletzungssorgen, Wiedersehensfreude, Bestzeiten und ähnliches „Läuferlatein“. Denn knapp 1800 Läuferinnen und Läufer fieberten auf dem Gelände der Mercedes-Niederlassung in Reinickendorf/Berlin dem Start der 14. Auflage des Mercedes-Benz-Halbmarathon bzw. 10km-Laufes entgegen.

Beim Start war es angenehm frisch, es sollte jedoch bis Mittag noch sehr, sehr warm werden. Die Veranstalter hatten vorgesorgt und auf der 10-km-Runde drei Getränkestellen eingerichtet. Somit war die Stimmung super, als der Schirmherr der Veranstaltung – Bezirksbürgermeister Frank Balzer – mit einem Pistolenschuss um Punkt 9 Uhr, die Halbmarathonis auf die 10-km-Runde durch den nördlichsten Berliner Bezirk Reinickendorf schickte. Diese Runde musste zweimal bewältigt werden, wobei in der zweiten Runde zusätzlich ein 1097 m langes Pendelstück eingebaut war. 20 Minuten später musste Frank Balzer selbst ran, denn trotz Regierungsstress ließ er es sich nicht nehmen, selbst die 10-km-Strecke zu laufen.

Die drei Vereine VfL Tegel, VfB Hermsdorf und Ruderclub Tegel – für die Ausrichtung dieser Veranstaltung zur „Laufen in Reinickendorf gemeinnützige GmbH“ zusammengefasst – hatten für eine rundum gelungene Veranstaltung gesorgt. Niedrige Startgebühren (bei rechtzeitiger Voranmeldung) waren nur möglich, weil ca. 160 Helfer rein ehrenamtlich arbeiteten und Hauptsponsor Mercedes-Benz die Veranstaltung großzügig unterstützt.

Zusätzliche Farbe erhielt der Halbmarathon durch die in den Wettkampf integrierte Berlin-Brandenburgische Meisterschaft. Über die Meistertitel für 2012 freuten sich Karsta Parsiegla vom SCC (Laufzeit: 1:24:39), Jonas Engler vom



## BRATKE

**Sport & Ehrenpreise**

**Stempel & Schilder**

Horst Bratke e.Kfm.

Fachhandelsbetrieb für Sportpreise-Stempel-Schilder

**13509 Berlin (Tegel) Feldmarkweg 36**

**Tel. (030) 433 80 83 Fax: (030) 434 00 803**

**Internet: [www.sportpreise-berlin.de](http://www.sportpreise-berlin.de)**

**E-Mail: [horst.bratke@arcor.de](mailto:horst.bratke@arcor.de)**

Kein Ladenverkauf mehr,  
nur Büroagentur mit allen Artikeln wie gehabt.

Besuchstermine bitte tel. vereinbaren



OSC Berlin (1:10:25) und bei der männlichen Jugend U20 Luca Sand von der LG Süd Berlin (1:33:47).

Sieger des Mercedes-Benz-Halbmarathons wurde ebenfalls Jonas Engler vor Carsten Krüger (LAC Berlin, 1:11:34) und Lucas Herrmann (LG Süd Berlin, 1:12:43). Bei den Frauen siegte Karsta Parsiegla vor Irene Schucht (SCC Berlin, 1:30:35) und Susan Erben (LC Cottbus, 1:33:00). Den 10km-Lauf der Frauen gewann Victoria Brandt (OSC Berlin, 38:14) vor Anne Griebach (LTC Berlin, 40:10) und Emily Preston (LTC Berlin, 40:11). Die Einlaufreihenfolge bei den Männern: Maximilian Strümpel (Zahnkult am Weißen See, 36:47) vor Dr. Kaus Goldammer (OSC Berlin, 37:41) und Arian Bellwon (vereinslos, 38:03).

Bezirksbürgermeister Frank Balzer war mit 57:11 und dem 206. Platz schnellster Politiker.

Die Ergebnislisten (abzurufen unter [www.mercedes-halbmarathon.de](http://www.mercedes-halbmarathon.de)) weisen 367 Läufer/innen im Ziel beim 10-km-Lauf aus sowie weitere 1050, die erfolgreich die Halbmarathonstrecke bewältigten. Nach der Siegerehrung fand wieder die von allen sehnlichst erwartete Tombola statt, bei der 10 wertvolle Preise, gestiftet von den drei Sponsoren Mercedes-Benz-Zweigniederlassung Holzhauser Straße, Firma Ahorn Omnibusreisen und LongDistance-Laufsport, unter den anwesenden Läuferinnen und Läufern verlost wurden.

## Leichtathletik-Wettkampfergebnisse Juli bis September 2012

Nachfolgend die Wettkampfergebnisse unserer Läuferinnen und Läufer:

Datum	Veranstaltung	VfL-Beteiligung	Zeit	AK.
15.07.	Havellauf 13,7 km	Daniela Kühn	1:03:36	3. W40
		Frank Eckenhoff	1:11:18	34. M50
28.07.2012	Swiss-Alpine-Marathon 42,2 km	Katrin Mikolajski	5:31:31	10. W50
04.08.2012	Lilienthal-Lauf 9,9 km	Daniela Kühn	0:49:18	1. W40
04.08.2012	SCC-City-Night 5 km	Daniela Kühn	0:26:53	-
04.08.2012	SCC-City-Night 10 km	Jacques Scheer	1:05:02	457. M
11.08.2012	Reinickendorfer Nachtlauf 10 km	Daniela Kühn	0:45:59	3. W40
		Gildas Samzun	0:35:39	1. M30
22.08.2012	Marzahner Läufercup 5 km	Ingo Balke	0:28:40	2. M
26.08.2012	Hennigsdorfer Citylauf 5,4 km	Daniela Kühn	0:23:28	1. W40
26.08.2012	Hennigsdorfer Citylauf 10,8 km	Hartmut Roloff	0:58:42	3. M60
		Heinrich Fleck	1:02:35	2. M70
		Karl Mascher	0:46:50	1. M60
		Udo Oelwein	1:02:10	1. M70
26.08.2012	Kreuzberger Viertelmarathon	Ingo Balke	1:00:29	5. M70
		Paul Mueller	0:53:31	5. M60
26.08.2012	SCC-Generalprobe 21,1 km	Holger Stuckwisch	1:49:55	140. M45
01.09.2012	Zehdenicker Havellauf 15,6 km	Daniela Kühn	1:13:59	1. W40
01.09.2012	Zehdenicker Havellauf 9,2 km	Ingo Balke	0:53:43	1. M70
02.09.2012	Friedrichsfelder Gartenlauf 10 km	Hartmut Roloff	0:53:09	2. M60
09.09.2012	Mercedes-Benz-Halbmarathon	Bernd Eckert	1:45:54	107. M45
		Frank Eckenhoff	1:52:50	76. M50
		Holger Stuckwisch	1:44:19	93. M45
		Katrin Mikolajski	1:41:11	3. W50
		Petra Grün	1:43:46	8. W45
		Susanna Wiegand	1:43:46	33. W50
09.09.2012	Mercedes-Benz 10 km	Daniela Kühn	0:45:37	1. W40
		Erko Grömig	1:03:29	13. M55
		Heinrich Fleck	0:55:47	3. M70
15.09.2012	Drei-Talsperren-Lauf 8 km	Annemarie Mascher	1:06:42	2. W70
15.09.2012	Drei-Talsperren-Lauf 42,2 km	Daniela Kühn	4:09:00	2. W40
		Karl Mascher	3:39:45	1. M60
15.09.2012	Lübbesee-Lauf 10 km	Helga Balke	1:08:24	2. W
		Ingo Balke	0:59:31	7. M

Karl Mascher



Als Termin für 2013 zur 15. Austragung des Mercedes-Benz-Halbmarathon/10km-Laufes wird der 1. September angepeilt – vorausgesetzt Mercedes-Benz steht wieder als Hauptsponsor und Namensgeber zur Verfügung.

Karl Mascher

Laufen in Reinickendorf gemeinnützige GmbH  
und Vorsitzender der VfL-Tegel-Leichtathleten

## Swiss Alpine – Marathon als Herausforderung

K 78 – K 42 Finisher des Swissalpine Marathons in Davos ... oft habe ich diesen Schriftzug auf einem Laufshirt schon gelesen! So ein Shirt will ich auch haben, dachte ich!

„Swissalpine – more than a race“, so wird der höchstgelegene Marathon Europas beworben: „ein hochalpines Juwel mit anspruchsvollen Auf- und Abstiegen auf rauen Bergtrails!“

1720 Höhenmetern hinauf und 1550 Höhenmetern hinunter, dies muss mit einem Mal bewältigt werden und dabei wird die Luft auf 2739 Metern am Sertigpass doch schon sehr „dünn“!

Als wir, mein Mann Gregor und ich, unsere Anmeldung dazu im letzten Jahr ausgefüllt haben, haben wir das alles erstmal verdrängt und uns beruhigt, „...das wird schon, das haben andere auch geschafft, bis dahin trainieren wir ordentlich ... doch im Hinterkopf hatte sich hartnäckig das Höhenprofil eingenistet!“

Da sieht man es schwarz auf weiß, den Anstieg zur Keschhütte (2632m) von 1375 Metern ausgehend, später dann sogar auf gepunkteten Bergwanderpfaden zu bewältigen, über verblocktes Gelände muss man dann über Schneefelder wieder runter und auch gleich wieder hoch zum höchsten Punkt der Strecke, zur Sertigpassüberschreitung auf 2739 Metern, dann stehen da erst 23km auf der Kilometerachse! Bis Sertig-Dörfli siehts dann natürlich lustig bergab aus... und dann sind ja nur noch schlappe 12 Kilometer bis nach Davos zu laufen!

Nun ja, ...wir wollten es ja nicht anders, Katrin möchte ein T-Shirt, der Saisonhöhepunkt war für den 28.7.2012 gefunden, nun musste trainiert werden. Lange Läufe sind wichtig, also 6 Stunden von Fellbach bei Affenhitze durchleiden, da konnten wir auch schon mal das Wandern üben! Ein Etappenlauf in Holland stärkte die Leidenschaft und auch die Muskulatur, denn 5 Rennen an drei Tagen beanspruchten die Knie und Gelenke doch ganz schön. Radfah-

ren in der Schwäbischen Alp und Läufe im Schwarzwald, ... manchmal fragten wir uns, ob es in der Schweiz überhaupt noch bergiger und anstrengender sein kann!

Mitte Juni haben wir noch unser „Abschlusstraining“ am Brocken im Harz eingeschoben und merkten schon, das Training hat angeschlagen, die Beine trugen uns ordentlich hoch und runter. Lustiger Weise trafen wir auf dem Harzer Gipfel einen Läufer, der sich wie wir auf den Swissalpine vorbereitete und uns als mehrfacher K 78er Bezwinger wertvolle Tipps gab: Man solle die letzten Kilometer nicht unterschätzen, laut Plan (der ja in unserer Hinterkopf stets präsent war!) läuft man die letzten 12 Kilometer zwar 300 Höhenmeter herunter, aber ... es gibt dort lauter kleine gemeine Anstiege, das sollte man wissen, ...recht hatte er ...doch dazu später!

Der Starttermin rückte immer näher und der Respekt wuchs stündlich mit! Ein Quartier in der Nähe von Davos wurde gefunden, die Startunterlagen kamen an, die Wettervorhersage bekam von Tag zu Tag an Wichtigkeit ... in der Höhe könnte ja auch durchaus auch im Sommer ... Schnee liegen!

Und dann gings los! Warm war es Ende Juli nicht unbedingt, im Gepäck war alles an Hosenlängen, was der Schrank so hergab, auch Skiunterwäsche und Handschuhe mussten mit, nicht zu vergessen die Riesenmenge an Sportlernahrung!

Gut, dass wir unser Quartier weiter weg von Davos hatten, denn so haben wir die Unwetter nicht direkt erlebt, die am Tag vor dem Wettkampf in den Bergen niedergingen und zur Verlegung des Starts des langen Kanten 78 km führten. Natürlich hatten wir Regenkleidung und ich sogar einen Schirm am Starttag mit dabei, den ich vor dem Start in Bergün auch aufgespannt habe, denn die Wechselkleidung sollte trocken in den Lastwagen gelegt werden.

Auf der Bahnfahrt von Davos zum Startort Bergün haben wir die am frühen Morgen gestarteten Läufer des 78 Kilometerlaufes von der Bahn aus gesehen, ... für mich unglaublich, dass man vor unserem Lauf noch 36 km in diesem Gelände laufen kann, um dann den K 42 noch dranzuhängen, ...Hochachtung! Und auch während meines Laufes musste ich meiner Bewunderung für die K78, die man manchmal überholt hat, immer wieder Raum geben.

Natürlich haben auch Läufer aus unserem Verein diesen langen K78 schon bewältigt, ...beim nächsten Training bite ich dann um das Tragen des berühmten T-Shirts!

Gegen 11.30 Uhr, zum zweiten Start des K42iger, den für langsamere Läufer, haben mein Mann Gregor und ich uns dann bei Donnerrollen, Regen und Wolken mit mulmigem Gefühl in Bergün aber getröstet, dass es nur besser werden kann, wir laufen schließlich vom schlechten Wetter weg, es ist nicht zu kalt, nicht zu warm, Jacke, Mütze sind dabei, der Veranstalter wird schon wissen, was zu tun ist, die Gewitter sind erst für den Abend angesagt, wir sind sehr gut trainiert sind, ... und ... wenn es nicht mehr gehen sollte, geht man eben, ...oh, Startschuss ... es geht los!

Die nächsten 5Stunden30 vergingen eigentlich sehr schnell, es nieselte, die Mitläufer liefen nicht so schnell, man hatte Platz, an der ersten Steigung gingen die ersten, doch wir (Harz gestählt) schlappten nicht schnell, aber beständig hoch. Es regnete weniger, das erste Powergel

# Stiebitz<sub>GBR</sub>

Rainer und Peter Stiebitz

Tel. 030 4054 1138

Bertastraße 12

Fax 030 4054 1139

13467 Berlin

info@stiebitz-gbr.de · www.stiebitz-gbr.de



- Metall- und Holz-Zaunbau
- automatische Tür- und Toranlagen
- Pflasterungen
- Garten- und Terrassenanlagen
- Bewässerungsanlagen
- Carports

wurde verputzt, oh, Baumgrenze, wow, der Nebel lichtet sich, yeah, ich höre Murren pfeifen ... doch zu viel schauen geht nicht, der Bergpfad will belauf ... nun ja eher begangen werden. Dort oben ist ja schon die Keschhütte, kein Problem. Merkwürdig, ich schaue überhaupt nicht auf die Uhr! Die Sonne scheint, ich sehe Gletschereis, Bergseen, eine lange, bunte Schlange, die sich den Berg hinauf – und später auch hinunter windet! Keiner drängelt, keiner schubst, jeder kann in seinem Tempo laufen und gehen. Einige Unermüdete feuern uns an, das tut unglaublich gut! Mit Hochgefühl stürze ich mich nach der Keschhütte den Berg hinunter. Bin noch nie so schnell den Berg hinunter gekommen! Auch das nächste Wanderstück vergeht sehr schnell, ich versuche immer wieder, die Murren zu erspüren, die beständig vor merkwürdigen Wesen in Funktionskleidung warnen! Oh, da ist ja schon der Sertig-Pass, die höchste Stelle. Hier mache ich eine längere Pause, esse, trinke, ziehe die Jacke über, aber das Wetter ist klasse, Sicht, nur ein wenig Wind, keine Nässe. Nun gehts endgültig bergab, oh jeh, jetzt tuts aber weh, ...steil gehts bergab, die Beine schmerzen, ...in Sertig-Dörfli habe ich einen kleinen Tiefpunkt. Noch 12 Kilometer, wie lange wird das wohl dauern, die Beine tun doch ganz schön weh! Aber, ...sie tun brav ihren Dienst und laufen weiter! Laufgemeinschaften tun sich zusammen, man plauscht und redet übers Laufen, das lenkt ab. Nun kommen wir in den Wald vor Davos, ein wunderbarer gut zu belauener Singletrail macht Spaß, ja, ich gebe zu, es beflügelt mich, dass ich noch so gut laufen kann und ordentlich überhole! Viele gehen jetzt fast nur noch. Halt, da höre ich Lautsprecheransagen! Davos! Sportzentrum.... unglaublich, ich bin da! 5:31:31, 96 Frau, 10 in meiner Altersklasse. Das Ergebnis ist mir eigentlich egal, ich bin sehr froh und stolz, dass ich diesen Lauf gut überstanden habe, es hat sogar Spaß gemacht! Im Ziel warte ich nun auf Gregor mit einem wunderbaren Sportgetränk (Erdinger alkoholfreies Bier) in der Hand... das prognostizierte Gewitter beginnt, Gregor bekommt nach 6:09:09 (586 Platz und 106 in seiner Altersklasse)... leider noch ein paar Regentropfen ab, die sich dann später zu einem veritablen Gewitter verstärken!

Aber wir sitzen dann schon längst geduscht im Trocknen in Davos und freuen uns mit 802 Männern und 299 Frauen über einen gelungenen Marathon,... ach,... übrigens, ich habe es jetzt auch, das Finisher Shirt K42 vom Swissalpine Marathon!

Katrin Mikolajski

## NW-Trainingsausflug zum Lehnitzsee



Mal etwas Anderes sehen beim Training, als immer den Norden Berlins. Deshalb organisierte unsere Trainerin und Nordic-Walking-Wartin Claudia den Ausflug zum Lehnitzsee. Per Fahrgemeinschaft, oder mit der S-Bahn fanden sich am Treffpunkt um 10.30 Uhr 17 Aktive ein. Nachdem

jeder ein Verpflegungspäckchen von Claudia in Empfang genommen hatte, startete unsere Runde bei idealem Herbstwetter.

Nach 30 Minuten wurde dann das erste Mal ein Püschchen eingelegt. Der Inhalt von den liebevoll „gepackten“ Tütchen wurde begutachtet und teilweise verzehrt, aber auch die mundgerechten Apfelstückchen aus Angelas Garten fanden regen Absatz, so dass sie anschließend mit etwas weniger Gepäck auf dem Rücken unterwegs war. Danke Angela für deine Mühe!

Ulis' Trillerpfeife signalisierte dann den Aufbruch. Einige Schiffe waren auf dem See unterwegs, und auf der Brücke, von der man den Schleusenbetrieb beobachten konnte, sahen wir, wie ein Flusskreuzfahrtschiff die Vorkehrungen zum Schleusen traf. Es wurde zwar manchmal eng unterwegs, denn bei dem schönen Wetter waren nicht nur wir unterwegs, sondern auch viele Fahrradfahrer. Aber die kräftige Stimme von Horst machte uns immer rechtzeitig auf Gegen- oder Überholverkehr aufmerksam.

Am Freibad machten wir dann erneut eine Picknickpause. Horst und Uli legten ihre Kleidung ab, die Badehose an und stürzten sich mutig ins erfrischende Nass. Nachdem sie sich wieder aufgewärmt hatten, machten wir uns auf die letzten 2 km. Wir verließen den Uferweg und lan-

## Villa Felice

Das familienfreundliche Ristorante in Heiligensee



*Herzlich willkommen in der Villa Felice*

Genießen Sie unsere Küche in freundlicher und gemütlicher Atmosphäre.

Echte Steinofen - Pizza. Täglich große Auswahl an hausgemachten Nudeln. Knackige Salate, frischer Fisch und Fleisch.

Kinder – Gerichte

**Und für Ihre nächste Feier steht Ihnen unser schöner Festsaal  
Für bis zu 130 Personen zur Verfügung.**

13503 Berlin – Heiligensee – Schulzendorfer Str. 3

Tel. 030 – 43 65 56 49 – Fax. 030 – 43 65 56 51

Täglich von 11.30 – 23.00 Uhr

[www.villafelice.de](http://www.villafelice.de)



deten fast eine Punktlandung am Lokal Kellari, wo Joachim schon einige Zeit wartete. Im Garten, unter riesigen Sonnenschirmen, fanden wir unsere reservierten Plätze, regulierten unseren Flüssigkeitshaushalt, genossen die Gerichte der griechischen Küche und die Freundlichkeit des Personals.

Dann machte sich doch etwas Müdigkeit breit. Wir beglichen unsere Rechnungen und gegen 15.40 Uhr piff Uli dann die Veranstaltung ab, und die Teilnehmer machten sich auf den Heimweg.

Eine gelungene und kurzweilige Tour, eine schöne Idee, danke an die Organisatoren! Ich denke, ich kann dies im Namen aller Beteiligten schreiben.

Gruß,

Dagmar

### An das VfL-Präsidium und die LA

Vielen Dank  
Für die  
Lieben Geburtstagswünsche- und Gaben an die  
Läufer und  
Athleten.

Günter Richter

### Danksagung

Herzlichen Dank für die mir übermittelten Glückwünsche zum Geburtstag und die beiliegenden Präsenten.

H. Hesse



– Koronar –



### Tagesfahrt der KORONARGRUPPE nach Bad Muskau (am 22. 8. 2012)

Mit sportlichen, herausragenden Leistungen kann die Abteilung Koronar kaum Lorbeeren verdienen, aber dafür mit Tagesausfahrten: So startete Manfred am Mittwoch, den 22. Aug., mit einer Gruppe von ca. 50 Sportlern, Angehörigen und Gästen zur diesjährigen (ersten) Tagesfahrt nach Bad Muskau. Um 8:00 Uhr fuhr unser Bus pünktlich mit Busfahrerin „Mary“ vom Parkplatz „An der Mühle“ ab.

Um 10:30 Uhr im kleinen, engen Straßenort angekommen, mussten wir erst einmal den versteckten Schlosssparkplatz suchen, auf dem bereits dann vier Kremser



### Glasreinigung mit Rahmenwäsche

Mit der professionellen Systemreinigung und -pflege sind Ihre Teppichböden und Polster bei uns in den besten Händen.

### Teppich- und Polsterreinigung

Die freundlichen Mitarbeiter vom **FIEDLER SERVICE** möchten Ihnen diese zeit- und kraftraubende Tätigkeit gern abnehmen.

Alle auszuführenden Arbeiten werden mit modernsten Maschinen und durch kompetente, freundliche Mitarbeiter erledigt. Je nach Art der Verschmutzung kommen unterschiedliche biologische Reinigungsmittel zum Einsatz.

Wir erstellen Ihnen gern ein kostenloses Angebot und kommen auch nach dem Feierabend oder am Samstag zu Ihnen.

**Vereinbaren Sie noch heute Ihren unverbindlichen Beratungstermin!**

**FIEDLER  
SERVICE**

Wittestraße 70 · 13509 Berlin  
Telefon **030 41 70 60 - 0** · Telefax 030 41 70 60 - 50  
www.fiedler-service.de · info@fiedler-service.de



auf uns warteten, um die Gäste durch den Park zu fahren – nicht irgendwie, sondern die Kutscher erwiesen sich als Experten für die historische Entwicklung des Schlosses, seinen zahlreichen Bauten und des weitläufigen Parkes und natürlich mit dem großen Fürsten Pückler und seinen Nachfahren.

Die sonnige Ausflugsfahrt blieb auf der westlichen Seite der Neiße; der größere Schlossparkteil hat auf polnischer Seite in den Wirren des zweiten Weltkrieges und den nachfolgenden Jahren gelitten. Erst langsam kommt dort die Rekonstruktion wieder in Gange.

Nach 1 ½ Stunden schienen die Köpfe mit historischem Wissen gefüllt – die Mägen dagegen leer. Also fuhren wir mit dem Bus weiter nach Kauschwitz in den Gasthof „Zur Linde“, wo alle schnell einen Sitzplatz an gedeckten Tischen fanden. Das bereits vorbestellte Mittagessen war reichlich und gut!

Aber Manfreds Zeitplan war – wie nicht anders zu erwarten – eng geschnürt: Wir stiegen wieder in den Bus und fuhren nun nach Weißwasser, wo die Waldeisenbahn auf uns wartete – sie ist eine 600 mm breite Schmalspurbahn, die vormals als Industriebahn in dieser Niederlausitzgegend ab 1897 im Einsatz war. Die Bahn wird wochenends mit Dampfloks – in der Woche mit Dieselloks betrieben. Und so zuckelte unser Bähnlein mit vier Waggons von Weißwasser nach Bad Muskau zurück – eine Strecke von gerade mal 7 km. Alle waren natürlich von diesem Highlight bei bestem Sommerwetter begeistert!!! Dann sollte unser Bus uns „am Bahnhof“ abholen, aber dieser End-Haltepunkt ist nur ein Kehrgleis und im Wald versteckt. Kein Wunder, dass wir ca. ¼ Stunde warten mussten, bis uns Mary gefunden hat.

Als krönender Abschluss des Tages folgte eine Kaffee-/Kuchenrunde im „Kulturhotel Fürst Pückler“ – im ersten Hotel am Platze! Danach hieß es Abschied nehmen von Bad Muskau – ein hübscher, historischer Ort. – Es war wieder eine Busreise der besonderen Art, die wir Manfred zu verdanken haben!

Christian Muus, Schriftwart

### Wanderfahrt der Koronarabteilung

Am Donnerstag, den 20.09.2012, pünktlich um 10:00 Uhr starteten wir mit unserer Busfahlerin Mary von der Firma Düsentrieb zu unserer Wanderreise in den Harz nach Altenbrak. Nach einer guten Fahrt kamen wir um 14:30 Uhr im Hotel Azur an. Das Hotel, mit langer Vorgeschichte und nostalgischem DDR-Charme, bot uns für 3 Nächte Unterkunft mit Halbpension.

Am nächsten Tag fuhren wir mit dem Bus nach Eckertal. Von dort aus unternahmen wir eine Planwagenfahrt nach Isenburg. Mary spielte auf ihrem akkordeonähnlichen Mundinstrument Volkslieder und wir sangen dazu.

Auf der Rückfahrt gab es Schmalzstullen mit Harzerkäse. Gut gestärkt fuhren wir zu den Rübäländer Tropfsteinhöhlen und besichtigten die Hermannshöhle. Der Abend endete mit Gesang.

Am Samstag haben wir eine geführte Rundfahrt durch den Südharz unternommen, waren am Josephskreuz und machten einen Stadtrundgang durch Stolberg. Auf der Rücktour kurz vor Altenbrak haben wir noch die einzige Köhlerei im Harz besichtigt und einen Schnaps „flüssige Kohle“ getrunken.

Am Sonntag fuhren wir mit dem Bus nach Thale und mit der Seilbahn zum Hexentanzplatz. Anschließend traten wir die Heimreise an. Wie immer hatte Manfred eine Absprache mit dem Wettergott, denn wir hatten keinen Regen. Es war wieder eine sehr schöne, erlebnisvolle Reise.

Monika Zeese

## – Kendo –

### Berliner Einzelmeisterschaft 2012

In diesem Jahr war der VfL Tegel bei der Berliner Einzelmeisterschaft am 02.06.2012 sogar mit 6 Kämpfern vertreten: Hugo Demski (5. Dan), Torsten Weller (2. Dan), Benjamin Lamprecht (1. Dan), Christian Trocha (1. Dan), Sven Schabram (2. Kyu) und Christian Hückler (3. Kyu).



Leider wurden Benjamin und Sven in einen Pool gelost und mit ihnen ein starker Kendo-Kämpfer von der EDKG. Svens Kampfstärke reichte leider nicht aus, sich gegen die beiden erfahrenen Kämpfer durchzusetzen. Benjamin hat es bis ins Viertelfinale geschafft und traf dort auf Jan Ulmer, der auch Turniersieger wurde (Herzlichen Glückwunsch!).



### Ihr Partner für:

- Fenster- und Glasreinigung
- Teppich- und Polsterreinigung
- laufende Büro- u. Wohnungsreinigung
- Sonderreinigung
- Hausmeisterservice
- Gartenpflege und Baumschnitt
- Wohnungsauflösung bis Besenrein



Häus- & Gebäudereinigungsgesellschaft mbH

**Tel.: 030 4020989-5**

**Fax: 030 4020989-4**

[meha@gebaeudereinigung-mch.de](mailto:meha@gebaeudereinigung-mch.de)

[www.gebaeudereinigung-mch.de](http://www.gebaeudereinigung-mch.de)



Benjamin hatte zwei Strafpunkte erhalten und lag somit mit einem Ippon zurück. Durch seine Willensstärke schaffte er einen Ausgleichstreffer und es kam zu einem Encho, bei dem Benjamin nicht den entscheidenden Treffer erzielen konnte.

Auch Christian Trocha schaffte aus der Poolrunde. Durch sehr schnelle Men-Schläge konnte er die Kämpfe für sich entscheiden und schaffte es bis ins Viertelfinale.

Hugo, Torsten und Christian Hückler zeigen in ihren jeweiligen Pools starke Kämpfe, kamen aber leider nicht in die KO-Runden.

Am Sonntag fand wieder das Training mit anschließender Kyu-Prüfung statt. Mit einer beeindruckenden Technik hat Sven den 1. Kyu geschafft. Herzlichen Glückwunsch! Auch für Benjamin war es eine interessante Prüfung, da er erstmals Prüfer war.

Auch wenn es nicht bis zum „Treppchen“ reichte, hat es allen Spaß gemacht und wir freuen und auf die BEM 2013.

Christian Hückler

## Ü40-Turnier in Braunschweig

Zum zweiten Mal veranstaltet das Löwen Dojo in Braunschweig das Ü40 Turnier. Begonnen hatte es im letzten Jahr mehr als Vereinsturnier. In diesem Jahr sind 24 Kämpfer aus 10 unterschiedlichen Vereinen am 01.09.2012 angetreten. Zugelassen waren alle ab Jahrgang 72. Somit konnte Sven Schabram als 40 „ehrenhalber“ antreten, da sein Geburtstag noch ansteht. Mit ihm sind Hugo Demski, Torsten Weller, und Christian Hückler am frühen Morgen nach Braunschweig gefahren.

Im Vergleich zu anderen Turnieren sind weniger Kyu-Träger als Dan-Träger angetreten. Es gab zwei Viererpools bei den Kyu-Trägern. Anschließend gab es wieder zwei Pools, bei denen jeweils die ersten und zweiten aufeinander trafen sowie die dritten und vierten. Somit gab es keine KO-Runden und aus dem „Siegerpool“ wurden die ersten drei Platzierungen ermittelt.

Sven gelang ein guter Start und konnte sich mit zwei Siegen für den Siegerpool qualifizieren. Auch hier errang er zwei starke Siege und wurde zweiter im Turnier. Gewonnen hatte Manfred Jürgens aus Lemgo. Christian konnte sich in seinem ersten Pool nicht durchsetzen, konnte aber den zweiten Pool mit einem Sieg und einem Hikiwake (unentschieden) abschließen.

Das Dan-Turnier begann wie üblich mit Pool und ging anschließend mit KO-Runden weiter. Thorsten traf in seinem Dan-Pool auf einen sechsten und siebten Dan. Hier zeigte sich die große Erfahrung von Thorstens Gegner. Trotz eines schönen Kendos konnte er sich nicht durchsetzen. Dieses Turnier war Hugos Turnier. Mit äußerst starken Kämpfen schaffte er es ins Finale. Das Finale mit Detlef Viebranz aus Braunschweig und Hugo war sehr beeindruckend. Detlef



ging letztlich als Sieger hervor und Hugo beendete das Turnier mit einem achtbaren zweiten Platz.

Nach dem Turnier trafen alle (auch die U40-Kampfrichter und -Helfer) bei einem lehrreichen Gi-Geiko aufeinander.

Herzlichen Glückwunsch an die Sieger und vielen Dank auch an den Veranstalter des Löwen Dojos. Es war ein gut organisiertes Turnier in einer hervorragenden Halle bei einer exzellenten Verpflegung. Die Kendo Abteilung des VfL Tegel wird auch im nächsten Jahr zum 3. Ü40-Turnier nach Braunschweig kommen.

Christian Hückler

## Kendo beim Sechserbrückenfest 2012

Auch in diesem Jahr war die Kendoabteilung des VfL Tegel wieder beim Sechserbrückenfest am 12.08.2011 vertreten. Dieser Termin ist ein fester Bestandteil im Terminkalender der Kendoabteilung, um den vielen Besuchern des Fests unseren Sport näher zu bringen.



Alarm



Video



Brand



Zutritt

**KADUR SECURITY**  
SYSTEMS

### Berlin-Frohnau

Tel +49 30 97882437

Fax +49 30 97882438

Mobil +49 160 96664533

[www.kadur-security.de](http://www.kadur-security.de)

[info@kadur-security.de](mailto:info@kadur-security.de)

*...damit Sie sich sicher fühlen können...*



Nach den Wolkenbrüchen im letzten Jahr, zeigte sich das Wetter in diesem Jahr von der besten Seite. Bei schönem Sonnenschein konnten wir die Grundlagen des Kendos und einige Trainingsinhalte zeigen.

Mit vielen Hintergrundinformationen hat Benjamin Lamprecht wieder einmal den Zuschauern als erfahrener Moderator die Welt des Kendos gezeigt.

Sven Schabram und Christian Trocha, als sehr erfahrene Kendoka, zeigten die Nihon Kendo Kata. Diese wird ohne Bogu (Rüstung) und mit Bokken (Holzschwerter) durchgeführt.

Das Kendo mit Rüstung wurde dieses Mal von einer jüngeren Gruppe vorgeführt: Marlen Jödicke, Kevin Neuhofer und Dae-Seong Hwang. Da mehr Platz als im letzten Jahr war, konnte auch das Anlegen des Men (Kopfschutz), sowie das An- und Abgrüßen gezeigt werden.

Rundrum war es wieder eine gelungene Veranstaltung und wir hoffen, dass im nächsten Jahr das Wetter wieder mitspielt.

Christian Hückler

### Weibliche Schüler:

Nella Grunst (drei Teilnehmer) trat sehr selbstbewusst und stark an, sie bezwang ihre Gegnerinnen souverän mit Schulterschwüngen und holte sich ihre erste GOLDMEDAILLE.

### F-Jugend:

Dominik Grunst kämpfte sich bei acht Teilnehmern in seinem Pool auf Rang zwei und durfte somit um Bronze ringen. Diesen Kampf verlor er gegen einen Sportler vom SV Luftfahrt. Insgesamt eine Prima Leistung und der vierte Platz für Dominik.

Giulia Amthor (fünf Teilnehmer) sollte bei diesem Turnier den Fokus auf einen Sieg setzen. Gleich im ersten Kampf setzte Giulia das um, was die Trainer ihr sagten. Sie hat ihren ersten Gegner klar besiegen können. Mit dem erreichten Ziel, einen Kampf zu gewinnen, konnte sie sich ganz auf die anderen Kämpfe konzentrieren. Den zweiten Kampf verlor Giulia gegen einen erfahrenen Ringer vom TRV. Im nächsten Kampf ging es spannend zu. In drei Runden musste sich Giulia dann doch noch durch eine Clinch-Situation geschlagen geben. Den letzten Kampf sicherte sie sich wieder und gewann ihre erste Medaille in Bronze!

### E- Jugend:

Tristan Weidemann (11 Teilnehmer) kam mit einigen Startproblemen doch noch in Form und konnte alle Poolgegner bezwingen. Im Finale um Platz 1 wartete der starke Serdar Durmus vom TRV.

Tristan konnte hier keine Techniken durchbringen und musste sich nach Punkten geschlagen geben. 2. Platz.

Felix Röhlke (sieben Teilnehmer) ging nach langer Trainings- und Verletzungspause wieder an den Start und konnte neben zwei Niederlagen auch zwei Siege einfahren.

5. Platz für Felix.

Herzlichen Glückwunsch!

M.F.

**Der Vorstand der Ringerabteilung bedankt sich bei allen Mitgliedern, Eltern und Unterstützern unserer Abteilung!**

### Warum?

Wir, 22 registrierten Nutzer, haben es geschafft im 1. halben Jahr unserer Registrierung bei Schulengel.de über 558 € an Spenden zu sammeln!

Gerade zu Beginn des neuen Schuljahres möchten wir aber wieder einmal daran erinnern, dass ihr bei euren Internet-Einkäufen darauf achtet, euch vor euren Käufen bei Schulengel einzuloggen und nicht auf die Provisionen der Onlineshops zu Gunsten unserer Abteilung zu verzichten.



### Nella erkämpft erstes Gold

Mit fünf Nachwuchsringern fuhr das Betreuersteam vom VfL Tegel, Jasmine und M&M, am 23. September nach Berlin Adlershof zu SV Luftfahrt Ringen, um bei einem Einsteigerturnier den Leistungsstand zu vergleichen. Am Start waren 26 Vereine mit 180 Kindern, und so haben die Tegeler gekämpft:



## KREATIVE BODENGESTALTUNG

*Jörg-Rüdiger Hill* staatlich geprüfter Bodenleger  
Bodenbelagshandel & Verlegeservice

an der B 96 in der Kurve ehemals „Getränke Hoffmann“  
Berliner Str. 20, 13467 Berlin - Hermsdorf

**Tel.: (030) 404 16 35 • www.TeppichHill.de**

Öffnungszeiten: Mo.-Fr.: 10-19 Uhr • Sa.: 10-14 Uhr

*10 % Rabatt für Vereinsmitglieder auf alle Teppichböden*



Am Besten ist es, ihr installiert die Toolbar, bei der ihr gleich seht, ob der Shop Provisionen gibt, oder ihr nutzt die Schulengel Suchmaschine.

Wenn ihr dazu Fragen habt, stehen euch Susanne und Thomas Weidemann zur Verfügung.

Registriert euch und unterstützt unsere Abteilung!!!

Es ist für unsere Kinder!

Das bisher gesammelte Geld werden wir in unserem gemeinsamen Trainingslager in Zittau nutzen können.

Gruß Thomas Weidemann

## Jan Beckmann bester Techniker

Der Tegeler Ringerchef Manuel Fuentes konnte dankenswerterweise in einem großen ausgeliehenem Auto vom Sponsor, die FIAT Niederlassung Berlin, am 08. September 2012 zum 11. Werner John Gedenkturnier nach Heldringen – nahe dem Kyffhäuser-Denkmal – fahren.

Für die VfL'er hatte es sich wieder einmal gelohnt, denn sie fuhren mit fünf Medaillen im Gepäck wieder nach Hause. Zwei Goldmedaillen erkämpften Jan Beckmann und Larissa Drews. Hannah Boldt und Joshua Morodion holten zwei Silbermedaillen.

Bronze gab es für Justyna Kowalewski, und für Bruder Mateusz Kowalewski blieb nur die imaginäre Holzmedaille. Besonders gefreut hat es den Ringerchef, dass mit Jan Beckmann wieder ein Tegeler Ringer als „Bester Techniker“ eines großen Turniers ausgezeichnet wurde.

Damit hat der VfL nach dem Abgang der drei besten Jungringer in den Olympiastützpunkt Frankfurt wieder ein „heißes“ Eisen im Feuer, meinte Manuel Fuentes am Rande des Turniers zu dem jetzt in Sachsen lebenden Sportkameraden Oliver Welge.

H.W.



– Tennis –



## Die Damen-65-Mannschaft

Bis zum Herbst 2011 gab es noch keine Damen-65-Mannschaft. Also traten wir an unseren Sportwart heran und baten ihn, uns für die kommende Saison zu melden. Erstmals in diesem Jahr haben wir es geschafft, altersgerecht zu spielen – und immerhin haben sich dazu 10

Mannschaftsspielerinnen bereit erklärt. Mitgespielt haben davon Anke Meix, Jutta Jerke, Ingrid Bangel, Marianne Masche, Barbara Wegner, Hannelore Müller und Bärbel Stegmess. Es war für uns eine große Herausforderung, in der Meisterklasse zu spielen. Wir haben durch die Spiele viele Erfahrungen sammeln können und freuen uns auf anspruchsvolle Kämpfe in der nächsten Saison – vielleicht auch mit weiteren neu gemeldeten 65er Mannschaften.

Ilona Muus

Mannschaftsführerin der Damen 65

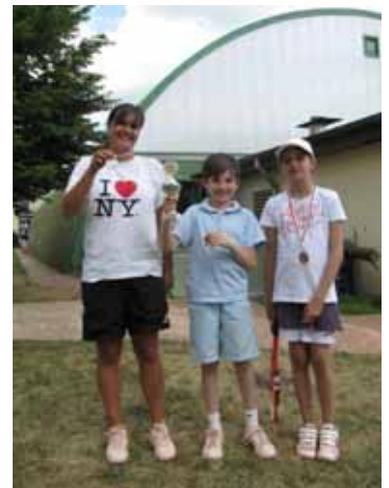
## Liebe Kinder, liebe Jugendliche, liebe Eltern,

die Sommersaison ist nun zu Ende, wie immer deutlich schneller als erwartet. Auch in diesem Jahr jagte ein sportliches Ereignis das nächste, so dass wir an dieser Stelle alles noch einmal kurz Revue passieren lassen wollen.

## Schleifchenturnier



Ein Highlight und altbekannt aus den letzten Jahren war unser Schleifchenturnier. Hierbei geht es darum, in Doppelkonkurrenzen gegeneinander zu spielen, bei denen jeweils ein erfahrener mit einem etwas weniger erfahrenen Spieler zusammen ein Team bildet. Für jedes gewonnene Spiel erhält die Mannschaft ein „Schleifchen“, wer die meisten dieser Schleifchen hat, geht dann als Sieger hervor. Unter den insgesamt 26 Teilnehmern gab es heiß umkämpfte Matches, bei denen sich schließlich 3 Gewinner behaupten konnten. Auf den 1. Platz (Mitte) kämpfte sich Moritz Schüle. Dicht gefolgt von Melanie Pechstein (links) auf Platz 2 und Lena Schmidt auf Platz 3 (rechts).



Wir möchten an dieser Stelle noch einmal allen Gewinnern gratulieren und bedanken uns bei den zahlreichen Teilnehmern für spannende Matches. Wir hoffen, euch auch im nächsten Jahr alle wiederzusehen! Außerdem geht ein großes Dankeschön auch an alle Eltern, die unser Buffet bei der anschließenden Grillfeier mit Salaten, Kuchen, Obst und anderen Dingen bereichert haben!

Fehlt etwas im Büro ?  
*Wir bringen's!*  
  
schon ab € 30,- frei Haus

M & W



BÜROBEDARF

Schubartstraße 33 - 37  
13509 Berlin-Wittenau  
Tel.: 030 / 43 55 70 - 6  
e-mail: info@mbuerobedarf.de

Öffnungszeiten:  
Mo.10-17 Uhr Di.-Fr. 8-17 Uhr  
www.mwbuerobedarf.de



Teilnehmer ein „Handicap-Turnier“ veranstaltet. Hierbei wurde im Doppel mit jeweils einem „Handicap“ in jedem Team gegeneinander gespielt. Besonders witzige „Handi-



## Tenniscamps 2012

Wie in den vergangenen Jahren, haben wir auch in diesem Jahr während der Sommerferien zwei Tenniscamps für unsere Jugend veranstaltet. Aufgrund der ansteigenden Nachfrage und des großen Interesses fanden diese sowohl in den ersten fünf Ferientagen als auch in der letzten Ferienwoche statt. Den knapp 20 Jugendlichen im ersten und etwa 30 Jugendlichen im zweiten Camp konnten wir dadurch auch während der sechswöchigen Sommerpause Tennis-, Koordinations- und Konditionstraining anbieten.

Im ersten und auch im zweiten Camp verliefen die 5 Tage auf ähnliche Weise: Begonnen wurde jeder Tag mit einer gemeinsamen Erwärmung. Hierbei ging es darum, sich als Gemeinschaft aufzuwärmen und somit optimal für den Tag vorzubereiten. Daraufhin folgten 1 ½ Stunden Tennistraining in teilweise wechselnder Gruppenbesetzung. Hierbei hatten alle teilnehmenden Kinder und Jugendlichen die Möglichkeit, jeden Tag bei einem anderen Trainer zu verbringen. Dies brachte nicht nur Abwechslung, sondern auch die Chance, ein wenig anderes Training zu erleben als man aus dem „normalen Betrieb“ gewohnt ist. Im Anschluss an die erste Trainingseinheit haben wir uns bei einem gemeinsamen Mittagessen gestärkt und mit einem weiteren Aufwärmspiel auf die letzten 1 ½ Stunden Tennistraining vorbereitet.

Sowohl im ersten als auch im zweiten Camp hatten wir wettertechnisch nichts zu bemängeln. Zwar gab es mal einige Tropfen, jedoch konnten wir die Trainingseinheiten und Aufwärmphasen voll nutzen und haben uns auch von grauem Himmel nicht den Spaß verderben lassen.

Die Highlights beider Camps waren die abschließenden Turniere jeweils am letzten Tag. Hierbei konnten die Kinder und Jugendlichen das während der Woche Erlernte gleich im richtigen Spiel umsetzen. Aufgrund der geringeren Teilnahme im ersten Camp fand hierbei ein mehr oder weniger „ernstes“ Turnier innerhalb der Leistungsgruppen statt. Es gab hart umkämpfte Sätze, in denen jeder sein Bestes gegeben hat. Im zweiten Camp wurde wegen der vielen

caps“ waren das Spielen mit einer Taucherbrille oder mit nur einem Flip-Flop. Beim anschließenden Grillen wurden dann Spielergebnisse ausgetauscht und die gemeinsam verbrachten Tage gebührend beendet.

Wir hoffen, dass es allen teilnehmenden Kindern und Jugendlichen so viel Spaß gemacht hat wie uns, dem Trainerteam. Ihr habt in den fünf Tagen super mitgemacht und auch über die Muskelkater-Grenze hinaus hart trainiert. Wir freuen uns schon auf zwei tolle Wochen im nächsten Jahr!

## Verbandsspiele

Ein sportlicher Höhepunkt nach und vor den Sommerferien sind natürlich die Verbandsspiele. Insgesamt konnten wir in diesem Jahr 10 Jugendmannschaften melden: zwei U18 Juniorinnen-Mannschaften, drei U18 Junioren-Mannschaften, eine U14 Juniorinnen-Mannschaft sowie drei U14-Juniorenmannschaft und eine U10 Mannschaft.

Die beiden U18 Juniorinnen-Mannschaften konnten ihre Klasse halten und spielen auch im kommenden Jahr in der Bezirksliga I. Die U14 Juniorinnen-Mannschaft konnte leider ihre Klasse nicht halten. Alle Spielerinnen jedoch haben, trotzdem es für sie das erste Jahr in den Verbandsspielen war, toll gekämpft und Erfahrungen gesammelt.

Erfreuliches gibt es bei der ersten U18 Mannschaft zu berichten. Moritz Art, Alexander Bibi, Lukas Krain und Tom Breitkopf haben in einer tollen Saison den Aufstieg in die Verbandsliga geschafft! Nachdem sie mit 4 von 5 gewonnenen Verbandsspielen erster während der Gruppenspiele wurden, folgten die Relegationsspiele, in denen sie als zweitbeste Mannschaft hervorgingen. Somit war der Aufstieg gesichert. Wir gratulieren zu dieser hervorragenden Leistung und wünschen euch eine tolle Saison im kommenden Jahr! Sowohl die zweite als auch die dritte U18 Junioren-Mannschaft konnte ihre Klasse halten.

Auch bei unseren U14 Junioren-Mannschaften sieht es



## STEINHÄUSER & PARTNER GMBH MALEREIBETRIEB

Malerarbeiten doch nur von Meisterhand und vom Facharbeiter.

Nutzen Sie unsere Jahrzehnte lange Berufserfahrung und fachliche Kompetenz.

Beschichtungs- und Lackierarbeiten, Tapezierungen, Fassadenanstriche, Fassadenreinigung (z.B. Klinkerfassaden/Naturstein), Wärmedämmung (WDVS) Trockenbau, Fußbodenverlegeservice (Teppichböden, Kokos, Sisal etc.) Wasserschadenbeseitigung, Moos- und Schimmelbeseitigung u.v.m.

Den Mitgliedern des VfL-Tegel gewähren wir sportliche Rabatte.

[www.maler71.de](http://www.maler71.de)

Tel: 030/43566470

Ansprechpartner: Malermeister Frank Michael Steinhäuser, Schubartstr. 34, 13509 Berlin, FKT: 0172/8718869

ähnlich stabil aus. Alle drei Mannschaften konnten ihre Klasse halten und spielen im nächsten Jahr in Bezirks-oberliga I, Bezirksliga I und Bezirksklasse I.

Besonders hervorheben möchten wir an dieser Stelle unsere U10 Mannschaft, die in diesem Jahr zum zweiten Mal gemeldet wurde und damit seit Beginn der Einführung dieser Konkurrenz dabei ist. Lennart Kleeberg (1), Frederik van Lawick (2), Kilian Behncke (3), Laurence Sachs (4) und Philipp Essig (5) haben eine sehr gute Saison gespielt und wurden souverän erster ihrer Gruppe mit 4 von 4 gewonnenen Spielen! In dem darauf folgenden Relegationsspiel, bei dem sie im K.O.-System auf Bernau stießen, mussten sie sich leider zum ersten Mal in diesem Jahr 2:4 geschlagen geben. Durch ihre sehr gute Leistung in den Gruppenspielen gehören sie jedoch zu den Top4 U10 Mannschaften Berlins. Dies ist ein großer Erfolg für unsere Jüngsten und wir gratulieren der ganzen Mannschaft zu dieser tollen Saison!

Abschließend wollen wir uns auch noch einmal bei allen Eltern bedanken, die in den vergangenen Wochen die Kinder zu den Spielen gefahren und dort betreut haben!

Das gesamte Trainerteam freut sich über diese sehr erfolgreiche vergangene Sommer-Saison und hofft auf eine ebenso motivierte kommende Wintersaison! Wir hatten viel Spaß mit euch und hoffen, dass das im nächsten Jahr wieder so wird!

Euer Trainerteam

## 5. Horst Lobert Herren-Doppeltturnier

Am 22.07.2012 trafen sich zum 5. Mal 32 Spieler aus den Mannschaften 40, 55, 60 und 65, um den begehrten Pokal auszuspielen. Dies war eine Rekordbeteiligung.

Nach einem gemütlichen Frühstück begannen die Teams in 2 Gruppen (jeder gegen jeden) jeweils 20 Minuten in der Vorrunde ihre 7 Spiele auszutragen.

Nach einer Kaffee- und Kuchenpause (ca. 100 Stück Kuchen wurden `verputzt`) wurde das Turnier mit den Platzierungsspielen 3.GR.A – 3.GR B etc. fortgesetzt.

Sieger des Turnieres wurde das Team U. Vöckler/H. Kazmierczak, das sich im Champions-Tiebreak (10:8) durchsetzte. Zweite wurden Dieter Schröder und Konrad Matyba, die als leichte Favoriten in das Endspiel gegangen waren. Im Spiel um den 3. Platz konnten sich Andreas Behncke und Johannes Weid gegen `Düse` und u. Vetter durchsetzen.

Wieder war Uli Vetter mindestens in den Halbfinalspielen vertreten.

Der Sonntagabend wurde dann mit den Siegerehrungen, mit einer vielfältigen Tombola und einem zünftigen Grillabend (Dank an den Wirt) beendet.

Dank gilt auch wieder den beiden Organisatoren – speziell für die administrative Arbeit durch Dieter Meyer – und den Sponsoren, die sich gemeinsam mit den Spielern auf das 6. Turnier im Jahr 2013 freuen.

### Teilnehmer:

Lutz Bachmann, Ralf Menge, `Düse`, Gerd Zippan, Uli Vetter, Peter Schütt, Dieter Hoinka, Gerald Bukowski, Markus Sprungala, Jörg Zoll, Andreas Behncke, Ingo Merten, Alfons Fuchs, Reinhard Kohlmetz, Konrad Matyba, Friedhelm Dresch, Peter Langer, Uli Vöckler, Detlef Günzel, Klaus Bismark, Klaus Gerves, Oliver Salopiata, Norbert Thiede, Herwart Kazmierczak, Johannes Weid, Bernd Hohlin, René Pfeifer, Horst Frey (nachträglich alles Gute zum 60.) Dieter Reschke, Dieter Schröder, Rolf Wilkening und Manfred Lange

R. Kohlmetz

## Tennisvereinsmeisterschaften der Jugend des VfL Tegel 2012

Am Wochenende des 01. und 02. September fand auf unserer Anlage die Vereinsmeisterschaft der Jugend statt. Die

Wettkämpfe wurden in den Altersklassen U10 gemischt, U14 männlich und U18 weiblich/männlich durchgeführt. Bei schönem Tenniswetter mit angenehmen Temperaturen konnten die Zuschauer viele interessante und spannende Spiele verfolgen.

In der U10 traten fünf Teilnehmer an, von denen sich die an Position eins und zwei gesetzten Spieler Lennart Kleeberg und Frederik van Lawick mit Halbfinalsiegen über Kilian Behncke und Philipp Essig souverän bis ins Finale durchspielten. Das Endspiel gestaltete sich dann zu einem sehr druckvollen Spiel seitens Lennarts. Von Anfang an dominierte er, so dass ein toll kämpfender Frederik (links) schwer zu seinem Spiel fand. Somit konnte Lennart (rechts) seinen Titel aus dem Vorjahr erfolgreich verteidigen.



Sieger U10



Sieger U14

Das Feld der U14 männlich war mit 15 Teilnehmern schon deutlich größer. Hier konnten die Topgesetzten Gregory Koopmann (1), Kevin Kopsch (2) und Lennart Kleeberg (3) ihre Klasse unterstreichen und mit meist deutlichen Siegen ins Halbfinale einziehen. Malte Janesch komplettierte das Feld der letzten Vier und konnte während des Turnierverlaufs den an Position 4 gesetzten Wolf Markfort deutlich besiegen. Im ersten Halbfinale hatte Kevin in seinem Match gegen Malte von Anfang an gut zu seinem Rhythmus gefunden und war an diesem Tag für Malte eine Nummer zu groß. Im zweiten Halbfinalspiel wurde Gregory seiner Favoritenrolle gegen Lennart gerecht, musste aber im

zweiten Satz seine ganze Kampfkraft in die Waagschale werfen, um dann doch noch recht sicher als Sieger vom Platz zu gehen. Das Endspiel zwischen Gregory und Kevin fand wie auch das U18 Endspiel der Mädchen und Jungen eine Woche später zeitgleich mit den Endspielen der Erwachsenen statt. In diesem Match um den Gesamtsieg der U14 Konkurrenz zeigte sich Gregory von seiner besten Seite und Kevin konnte seine Form vom vorherigen Wochenende nicht mehr abrufen. Somit konnte Gregory seinen Spitzenplatz in der U14 behaupten.

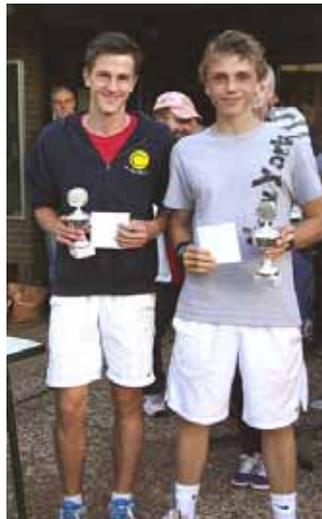
Die Konkurrenz der U18 Mädchen wurde von 6 Teilnehmerinnen bestritten. Die Halbfinals wurden zwischen den Spielerinnen Maxi Drollmann (1) und Anna Kirst sowie Tristen Monteiro (2) und Sofie van Lawick ausgetragen.

Ersteres Spiel zwischen Maxi und Anna hätte nicht spannender sein können, da beide Spielerinnen von Anfang an auf gleicher Augenhöhe waren und sich nichts schenken. Nach zwei ausgespielten Sätzen konnte dann



Siegerinnen U18

jede der beiden einen Satz für sich entscheiden. Somit musste der Match-Tie-Break die Siegerin ermitteln. Auch in diesem letzten Spiel ging es wieder sehr eng zu. Am Ende konnte sich Maxi diesen dann mit 10:8 sichern und damit ins Finale einziehen. Die zweite Partie konnte Tristen gegen Sofie deutlicher für sich entscheiden. Man konnte hier die größere Routine von Tristen ausmachen, dennoch hat sich Sofie in der für sie noch höheren Altersklasse sehr gut verkauft. Tristen hatte sich nun die Chance erspielt, nach dem 2. Platz im Vorjahr in dieser Saison zum Titel zu greifen. In einer wieder sehr ausgeglichenen Partie mit langen Ballwechseln und einer läuferisch starken Maxi (rechts) gelang es Tristen (links), in entscheidenden Situationen die Punkte zu gewinnen und somit beide Sätze für sich zu entscheiden. Sie konnte sich damit über ihren ersten U18 Meisterschaftstitel freuen.



Sieger U18

Das größte Teilnehmerfeld des Turniers zählte die Konkurrenz der U18 männlich. 18 Akteure wollten hier ihr Können demonstrieren. Auffällig war die Tatsache, dass auch sehr viele jüngere Spieler den Vergleich mit den älteren suchten und dabei auch schon einige erfolgreich waren. So konnten sich beispielsweise die Finalisten der U14 Konkurrenz Gregory und Kevin bis in die Halbfinals durchkämpfen, wobei Kevin auf seinem Weg dorthin sogar einen Mitfavoriten auf den Turniersieg aus dem Rennen warf. Kevin bekam es dann in

den Begegnungen der letzten Vier mit dem an Position 4 gesetzten Tom Breitkopf zu tun, der dann aber an jenem Tag eine Klasse besser war und mit sehr druckvollen Aufschlägen und Vorhänden sein Ticket für das Finale buchte. Gregory bekam es auf der oberen Hälfte des Tableaus mit Titelverteidiger und Nummer 1 der Setzliste, Moritz Art zu tun. Der erste Satz verlief relativ deutlich zu Gunsten von Moritz. Im zweiten Satz wuchs Gregory über sich hinaus und zwang Moritz in den Satz-Tie-Break. In diesem hatte Gregory ein paar Matchbälle abgewehrt, konnte aber das Blatt letztendlich nicht wenden und musste somit Moritz den Vortritt lassen. Das Endspiel zwischen Tom (links) und Moritz (rechts) bescherte den Zuschauern interessante Ballwechsel. Der erste Satz verlief sehr spannend und ging knapp mit 7:5 an Moritz, der danach befreiter aufspielen konnte. Tom wurde zunehmend häufiger zu Fehlern gezwungen und musste als Folge den zweiten Satz deutlicher abgeben. Moritz holte schließlich seinen bereits dritten Titel in der U18 Konkurrenz.

**Das Trainerteam gratuliert allen Siegern und Platzierten zu ihrer sportlichen Leistung!**

Zusammenfassend kann man sagen, dass diese Meisterschaften wieder ein Erfolg waren und alle Beteiligten ihren Teil dazu beitrugen, dieses Turnier so erlebnisreich zu gestalten.

Edwin Erdzack

**Hermann – Kolbe Mixedturnier**

Am 29.07.2012 trafen sich zum 2. Mal 36 Spieler und Spielerinnen, um den begehrten Pokal (TV Regina & Friedhelm Dresp) auszuspielen. Dies war auch hier eine Rekordbeteiligung.

Nach einem Kaffeetrunk mit frischen Croissants begannen die zusammengestellten ausgelosten Teams in drei

## Vorzugsrabatt für alle -Mietglieder!

**Alt gegen Neu Aktion!**  
Wir verrechnen Ihr altes Fahrrad.

powered by **BOSCH**  
Invented for life

**Über 30 E-Räder!**  
Mach eine Testfahrt.

*% Vorjahresmodelle stark reduziert! %*

**BIKE Market Tegel**  
**1000m<sup>2</sup> MEGASTORE**

[www.bikemarket.de](http://www.bikemarket.de)    Tel 030 430 945 12

Berliner Str. 17-29a - 13507 Berlin  
U-Bhf. Borsigwerke - Hinter der Polizei  
Durchs Borsigtor durch, links.



Gruppen (jeder gegen jeden) jeweils 25 Minuten in der Vorrunde ihre fünf Spiele auszutragen.

Die drei Gruppenersten und das beste 2. Team waren später die Kontrahenten in den Halbfinalspielen.

Nach einer großen Kaffee- und Kuchenpause (vielen Dank für die gebackenen Kuchen und Torten, 9 verschiedene Sorten) wurde das Turnier mit den Platzierungsspielen 3.GR.A – 3.GR B etc. fortgesetzt.

Sieger der Mixed-Veranstaltung wurde das Team Gaby Bank/Uli Vetter, das im Endspiel gegen Gaby Bachmann/Detlef Günzel erfolgreich war. Dritte wurden Gabi Merten und Klaus Bismark. Die Gabies waren an diesem Tag nicht zu schlagen.

Der Sonntagabend wurde dann mit den Siegerehrungen, mit einer vielfältigen Tombola und einem zünftigen Grillabend – Fisch und Fleisch – (Dank an den Wirt für eine Runde) beendet.

Dank gilt auch wieder den beiden Organisatoren – speziell für die administrative Arbeit durch Dieter Meyer – und den Sponsoren, hier genannt Hermann Kolbe – erstmals als Namensgeber –, der sich sehr großzügig zeigte, so dass für unsere Tombola viele verschiedene Preise gekauft werden konnten. Wir freuen uns auf 2013.

#### **Teilnehmer:**

Gabi Bank, Elke Breitkopf, Petra Scheffler, Elke Wolf-Gerves, Birgit Münchow, Edda Thiede, Gitti Weber, Gabi Merten, Karin Vöckler, Doris Langer, Doris Trosky, Birgit Janesch, Regina Dresp, Griet Fürst, Claudia Tietze, Elke Lobert, Elke Hoinka, Gaby Bachmann, Detlef Günzel, Gerald Bukowski, Dieter Hoinka, Johannes Weid, Lutz Bachmann (ohne Bild), Rainer Augustin, Friedhelm Dresp, Klaus Bismark, Ingo Merten, Alfons Fuchs, HG. Hell, Reinhard Kohlmetz, Uli Vetter, Peter Langer, Uli Vöckler, Oliver Salopiata, Klaus Gerves und Gerd Zippan.

Reinhard Kohlmetz

#### **Nordturnier 2012 beim VfL Tegel 1891 e.V.**

Das diesjährige Nordturnier fand vom 10.08 – 19.08.2012 beim VfL Tegel statt. Durch gutes Wetter und sportliche Höchstleistungen angelockt, sahen viele Zuschauer die teilweise sehr spannenden Matches. Ein Physiotherapeuten-Team sorgte bei Temperaturen bis über 30°C für das Wohl der Spielerinnen und Spieler. Dank der abteilungsinternen Sponsoren Klaus Garbatschok, Hermann Kolbe, Uli Vetter, Werner Sehmeyer und Wolfgang Frey (Firma FTS) gab es einen großen Spielerabend, bei dem gleichzeitig das 75-jährige Jubiläum der Tennisabteilung des VfL Tegel gefeiert wurde. Wir haben einen herrlichen Abend, bei bestem Wetter und guter Laune, verbracht.

Besonders erfreut waren wir, dass unser Bezirksbürgermeister, Herr Frank Balzer, mit seinem Besuch, seinen Glückwünschen und einer großzügigen Spende für unsere Jugend unserem Turnier eine bedeutende Note verlieh.

#### **Damen**

In der Damenkonkurrenz gab es drei Gruppen mit jeweils vier Spielerinnen. Jeweils die Gruppenersten und die insgesamt beste Zweite kamen ins Halbfinale. Das eine Halbfinale gewann Britta Ifland (VfL Tegel) gegen Franziska Römer (Hermsdorfer SC) mit 6:2 und 7:6 nach einer Spielunterbrechung wegen Einbruch der Dunkelheit. Direkt im Anschluss fand das Finale bei 35°C im Schatten statt. Vanessa Hegemann (Hermsdorfer SC), die zuvor gegen Christina Plötz (VfL Tegel) mit 6:3 und 6:0 gewann, konnte sich auch gegen Britta mit 6:2 und 6:1 durchsetzen. Vanessa Hegemann (Hermsdorfer SC) Britta Ifland (VfL Tegel)

#### **Herren**

Bei den Herren setzte sich Alonso Renard (BSC Rehberge 1945) gegen Fabian Schick (SV Reinickendorf 1896) mit

6:3 und 6:1 durch. Bei 35°C mussten die Spieler nicht nur gegen ihren Gegner, sondern auch gegen die sengende Hitze spielen, so dass das Finalspiel von beiden Spielern alles abverlangte. Zuvor gewann Alonso Renard gegen Christian Stecher (TV Frohnau) mit 6:3 und 6:1 und Fabian Stecher warf Burkhard Buck (SV Reinickendorf 1896) in einem unkämpften Spiel mit 6:4, 5:7 und 6:4 aus dem Turnier. Das Finale der Nebenrunde konnte Daniel Szymanski (TC GWG Tegel) gegen Attila Bertalan (Berliner Brauereien) mit 6:1, 4:6 und 7:6 für sich entscheiden.

Alonso Renard (BSC Rehberge 1945) Fabian Schick (SV Reinickendorf)

#### **Damen 40**

Nach der Gruppenphase bei den Damen 40 konnten sich jeweils zwei Spielerinnen vom SV Berliner Bären und vom VfL Tegel durchsetzen. Im Halbfinale gewann Astrid Greif (SV Berliner Bären) gegen Elke Badack-Hebig (VfL-Tegel) mit 6:2 und 6:0 und Margret Haßelberg (SV Berliner Bären) besiegte Birgit Janesch (VfL-Tegel) mit 6:0 und 6:0. Mit 6:3 und 7:5 konnte Astrid Greif das Finale gegen ihre Vereinskollegin für sich entscheiden.

Astrid Greif (SV Berliner Bären) Margret Haßelberg (SV Berliner Bären)

#### **Herren 40**

Auch die Herren 40 spielten zunächst in zwei Gruppen. Im anschließenden Halbfinale gewann Leszek Szymanski (TC GWG Tegel) gegen Andreas Behnke (VfL Tegel) mit 6:3 und 6:2, während Konrad Douglas (VfB Hermsdorf) Oliver Salopiata (VfL Tegel) 6:0 und 6:4 bezwang. Das Finale gewann Konrad Douglas (VfB Hermsdorf) gegen Leszek Szymanski (TC GWG Tegel) mit 6:3 und 6:3.

#### **Herren 60**

Besonders umkämpft war das Herren 60 Halbfinale zwischen Udo Walczak (TV Frohnau) und Heinz Hoinka (VfL Tegel), dass erst im Champions-Tiebreak entschieden werden konnte. Am Ende setzte sich Udo Walczak mit 1:6, 6:4 und 7:6 durch, musste sich aber im Finale Peter Petersen (TV Frohnau) mit 6:3 und 7:6 geschlagen geben. Peter Petersen hatte sein Halbfinale gegen Rainer Lehmann (SV Berliner Bären) mit 6:0 und 6:4 gewinnen können.

Peter Petersen (TV Frohnau) Udo Walczak (TV Frohnau)

#### **Herren 65**

Im Halbfinale der Herren 65 trafen nach der Gruppenphase Rudi Nimscholz (SV Berliner Bären) und Dieter Schröder (VfL Tegel) aufeinander. Das Spiel endete 6:3 und 7:5 für Rudi Nimscholz. Der zweite Finalteilnehmer war, nach einem 6:0 und 6:1 Erfolg über Mario Caldi (SV Berliner Bären), Uli Sand (TV Frohnau). Im Endspiel holte sich Uli Sand gegen Rudi Nimscholz mit einem 6:0 und 6:0 überzeugend den Titel.

#### **Damen Doppel 40+**

Um den Sieger im Damen Doppel 40+ zu bestimmen, gab es eine Gruppe, in der alle Mannschaften gegeneinander spielten. In einem unkämpften Endspiel gegen die direkten Verfolger Haßelberg/Tapliock (SV Berliner Bären) konnten sich Bank/Trosky (VfL-Tegel) mit 6:3, 4:6 und 7:6 im Match-Tie-Break durchsetzen. Ungeschlagen holten sie sich somit den Titel vor dem Doppel der Berliner Bären.

#### **Herren Doppel 40+**

Zwei Gruppenerste bildeten die erste Halbfinalbegegnung, in der Douglas/Leidner (VfB Hermsdorf) Erdzack/Kohlmetz (VfL Tegel) mit 6:2 und 6:4 bezwangen. Im zweiten Halbfinale setzten sich die Gruppenzweiten Sossna/Vetter (TV Frohnau/VfL Tegel) gegen Hauer/Krems (SV Berliner Bären/ITC) mit 6:3 und 6:1 durch. In einem ausgeglichenen

Finale gewannen Douglas/Leidner gegen Sossna/Vetter mit 4:6, 7:5 und 7:6. Uli Sand (rechts, TV Frohnau) Rudi Nimscholz (links, SV Berliner Bären) Taplick, Haßelberg, Trosky, Bank Konrad, Leidner, Sossna, Vetter  
Sophie Breitkopf (Schriftwartin)

den Abend gemeinsam ausklingen lassen, viel gequatscht, gelacht und vor allem unsere Freundschaft zu dem Konkurrenzverein weiter aufgebaut, was uns generell sehr wichtig ist. Am Sonntag, dem 06.06.2012, begann das Training um 8 Uhr, da die Spenge-Girls um 12 Uhr die Rückfahrt nach Hause angetreten haben. Für uns alle war dies eine sehr schöne Erfahrung, und beide Vereine sind mit vielen neuen Eindrücken nach Hause gefahren. Sicherlich werden wir solch ein Trainingswochenende wiederholen. Unsere Trainerin Nina Bigalke pflegt weiterhin den Kontakt zu den Twirling-Girls-Spenge und auch zu den Trainern und dem Vorstand aus weiteren Vereinen aus unserem Verband, der EMA, aber auch dem Verband des FBMs.

## – Twirling –

### **Seit unserem letzten Bericht ist in unserer Abteilung so einiges geschehen. Nun möchten wir euch hier einen kleinen Rückblick geben, was wir erlebt haben.**

Im Mai, am Samstag, dem 05.06.2012, haben wir Besuch von den Twirling-Girls aus Spenge bekommen. Wir haben gemeinsam ein Intensivtrainingswochenende verbracht. Um 10 Uhr kamen die Mädchen, Angelina, Scarlett, Iris Niehausmeier, Finja Scholz, Ursula und Kirsten Habel, in unserer Trainingshalle in der Mirastraße an. Zu dem Zeitpunkt hatte gerade unserer Nachwuchs, die D-Gruppe, Training. Unsere Trainerin Nina Bigalke hat mit ihnen das Training begonnen. Von Basisübungen mit dem Stab sowie Grundschriffe bis hin zu schwierigeren Kombinationen. Nach und nach kamen die fortgeschrittenen Gruppen, die B-Gruppe und die A-Gruppe dazu. Gemeinsam haben wir eine Tanzsequenz einstudiert, gemeinsam Zuwürfe geübt und weitere Stabübungen gemacht. Wir konnten uns auch in einigen Bereichen austauschen. Alles in allem konnten wir dem neu gegründeten Verein aus unserem Verband viel Neues erklären und die Mädchen weiter voranbringen. Gegen Nachmittag haben wir dann gemeinsam gegessen. Nach einem erfolgreichen Trainingstag haben wir

Am 24.08.2012 wurden Stefan Höhne, Nina Bigalke, Sabrina Meier, Maike Sommerfeld, Katharina Hartmann, Jasmin Biernoth, Ronja Donwen, Sarah Krauß, Jessica Miller, Ronja Kehle, Silja Flint, Stefanie Russo, Cornelia Manzer vom Bezirksamt Reinickendorf geehrt für die erfolgreiche Meisterschaft 2011. Sie haben in den Kategorien des Standards, Cheerleader Mix, Show mit Beleuchtung, Standard Modern, Cheerleader Revue und des TTC großes Team Senioren den ersten Platz und in den Kategorien große Tanzformation, TTC kleines Team Junioren, kleine Tanzformation den zweiten Platz erreicht. In der Kategorie Solo S 1 Stab und in Solo S 2 Stab hat Nina Bigalke den ersten Platz erfolgreich erreicht und Stefan Höhne jeweils den zweiten Platz. In der Kategorie Duo Senioren haben Nina Bigalke und Sarah Krauß den ersten Platz, Joy-Dana Tront und Charline Mushold den zweiten Platz und Jessica Miller und Sabrina Meier den dritten Platz erreicht. In der Kategorie Duo Junioren haben Xandra Tront und Michelle Lange erfolgreich den zweiten Platz erreicht. In der Kategorie Solo B hat Joy-Dana Tront den 6. Platz erreicht.

Großen Zuspruch und viel Applaus gab es am 04.08.2012 bei einem Auftritt auf dem Sommerfest in der Gartenkolonie Titusweg. Um 17 Uhr marschierten wir einmal durch

## **Lysoform-Programm**

### **Desinfektion und Hygiene**

- Hände-/Haut-Desinfektion
- Flächen-Desinfektion mit Reinigung
- Flächen-Sprüh-Desinfektion
- Instrumenten-Desinfektion
- Wasch-Lotion
- Hautpflege

### **Service**

- Anwendungshilfen
- Beratung in anwendungstechnischen und wissenschaftlichen Fragen
- Fortbildungsveranstaltungen
- Erstellung von Desinfektionsplänen und Hygiene-Richtlinien

**Bitte fordern Sie ausführliche Präparate-Informationen an!**



**Lysoform**

Dr. Hans Rosemann GmbH

Kaiser-Wilhelm-Str. 133, 12247 Berlin

Telefon (030) 77 99 2-0, [www.lysoform.de](http://www.lysoform.de)

die Gartenkolonie und haben auf dem Festplatz noch drei Tänze getanzt. Dabei waren Maike Sommerfeld, Sabrina Meier, Jessica Miller, Ronja Donwen, Jasmin Biernoth, Katharina Hartmann und Nina Bigalke aus der A-Gruppe und Xandra Tront, Michelle Lange, Magalie To, Charline Mushold, Eva Witte, Isabel Bohnen, Joy-Dana Tront, Lynn aus der B-Gruppe.

Bem 4. Sechserbrücken-Fest von Kunst und Kultur Tegel: Begeistern konnte der VfL aber auch mit Live-Auftritten im Sport-Show Programm, indem aus der Twirling- Abteilung die Sportlerinnen zeigten, mit welchen Darbietungen sie Deutsche Meisterinnen geworden sind.

(B-Gruppe)

## Schollenfest 2012

Am 24.8. und 25.9.2012 war es mal wieder so weit, wir waren, wie in den letzten Jahren zuvor auch, durch die „Wohnungsgenossenschaft Freie Scholle“ zum Schollenfest eingeladen.

Am Samstag, dem 24.08., hatte die B- Gruppe den Anfang gemacht. Um 10:30 Uhr ging es in der Fußgängerzone Gorkistraße mit einem Platzkonzert los. Begleitet vom Spielmannszug der Stadt Hoya, der Showband 2000 aus Hamburg Barsbüttel sowie den Berliner Fahnschwingern wurde das Schollenfest 2012 eröffnet. Die B-Gruppe konnte die Zuschauer wieder einmal durch Ihre Tänze begeistern, und das, obwohl kurzfristig ein paar Mädels aufgrund von Erkrankungen ausfielen. Trotzdem gab es wieder viel Applaus für die Mädels, auch dafür mal ein herzliches Dankeschön, dass man sich immer wieder auf euch verlassen kann.



Am Sonntag um 12.00 Uhr haben sich dann 33 Mädels, die Trainerin Nina Bigalke und der erste Vorsitzende Andreas Bahnmann vor dem Haus der Eltern von Nina Bigalke getroffen. Es wurden die letzten Vorbereitungen für



den Umzug durch die Freie Scholle getroffen. Unsere Kassenwartin Angelika Bigalke hat alle wieder mit Getränken versorgt.

Hierfür ein herzliches Dankeschön an unsere Geli.

Auf einer Vorstandssitzung kam uns die Idee, dass wir auch mal mit einem Auto und eigener Musik an dem Umzug teilnehmen wollten. Es wurde kurzfristig eine große Box im Kofferraum unseres ersten Vorsitzenden installiert, und somit konnten die Mädels nach ihrer Musik marschieren und tanzen, was beim Publikum sehr gut ankam und wir viel Applaus bekamen. Nach gut 2 Stunden war der Umzug dann vorbei, und alle waren froh darüber, denn das Marschieren auf Kopfsteinpflaster ist doch sehr anstrengend. Neben dem Marschieren und den üblichen Stabübungen überzeugten wir dieses Jahr auch mit verschiedenen tänzerischen Elementen während des Umzuges. Hier möchte ich die ganz kleinen unserer Abteilung loben, dass sie so tapfer durchgehalten haben.



Auch geht mein Dank an Frau Golembus, die den Zug die ganze Zeit begleitet hat und sehr schöne Fotos von diesem Umzug gemacht hat.

Ein Dankeschön geht auch an Daniel Reichenstein von den Berliner Fahnschwingern, dem wir die Einladung zu verdanken haben.

Am 16.09.2012 war es wieder einmal soweit. Die Stabprüfungen unseres Verbandes (EMA) haben stattgefunden. In diesen Stabprüfungen stellen die Mädels ihre technischen Fähigkeiten mit dem Baton unter Beweis. In unserem wöchentlichen Training trainieren wir neben den Tänzen für Auftritte und Meisterschaften auch auf die Stabprüfungen hin. Aus diesem Grund konnten auch dieses Mal einige unserer Aktiven erfolgreich teilnehmen und ihre Abzeichen erhalten:

Einige unserer Jüngsten aus der D-Gruppe haben die Prüfung „Schwarz“ absolviert: Jenny Thonig, Annie Schulz, Joelle Nase, Michelle Lademann.

Von unserer A-Gruppe haben einige die Prüfung „Bronze“ absolviert: Silja Flint, Jessica Miller, Sabrina Meier, Stefanie Russo, Katharina Hartmann sowie ebenso aus der A-Gruppe die Profung „Silber“: Sabrina Horvat und Jessica Miller.

Nun sind wir gespannt auf einige Auftritte, die uns im Winter erwarten, und sind langsam dabei, auf unsere bevorstehende Deutsche Meisterschaft am 23. und 24. Februar hin zu trainieren.

Diese Meisterschaft stellt wieder eine besondere Herausforderung für uns dar, da diese in Berlin stattfindet und somit viele Freunde und Verwandte anwesend sein werden, was einen extra starken Ansporn für unsere Mädels darstellt.

Wir freuen uns auf viele bekannte Gesichter im Publikum.

Weitere Infos zum kommenden Winter und der Meisterschaft folgen dann im nächsten Infoheft.

## Trimm Dich Tag

Am 01. September wurden wir durch die Frauen Union Reinickendorf zum Trimm Dich Tag rund um den Schäfersee eingeladen. Die Bühne oder besser gesagt die Terrasse vom Café am Schäfersee war leider ein wenig klein, so dass wir kurzerhand und auf Grund der noch eingebauten Box im Kofferraum von Andreas Bahnmann, den Auftritt direkt ans Wasser legen konnten.

Vor den Augen der Bezirksstadträtin Katrin Schulze Bernd konnte die B-Gruppe zum wiederholten Male die Zuschauer in ihren Bann ziehen und sehr viel Applaus entgegennehmen. Die Zuschauer und auch viele Familien haben sich die drei Tänze der Gruppe angesehen und waren von den vorgetragenen Leistungen begeistert, und wir konnten unsere Sportart ein wenig bekannter machen. Von der Veranstalterin Frau Kascheg wurden wir aufgrund der unglaublichen Flexibilität und den Tanzleistungen gelobt.

Wir bedanken uns nochmals für die Einladung!



# Gloßmann Bestattungen

**ERD-, FEUER-, SEE- UND URNENBESTATTUNGEN,  
ÜBERFÜHRUNGEN IN- UND AUSLAND**

**DIENSTLEISTUNGSSTARK UND PREISWERT!**

**Beisetzungen in ganz Berlin und Umland**

**Persönliche, ausführliche Beratung**  
**Individuelle Gestaltung der Beisetzung Ihren Wünschen entsprechend**  
**Fachliche Gestaltung von Trauerdrucksachen**  
**Erledigung sämtlicher Formalitäten (Abmeldungen, Kündigungen, Umschreibungen und vieles mehr)**

**Bestattungsvorsorge-Beratung**

**Auf Wunsch kommen wir auch gerne zu Ihnen nach Hause.**

**Tile-Brücke-Weg 15-17, 13509 Berlin (Tegel)**  
**Telefon (030) 433 92 90 (Tag und Nacht, auch Sonn- und Feiertage)**



## – Geschäftsstelle –

### VfL Tegel 1891 e.V.

#### – Tennis / Präsidium laden ein –

zur **Kegel-Abteilungsmeisterschaft 2012**  
am **Sonntag, dem 25. November 2012**  
um **10:00 Uhr**

in **unser VfL-Vereinsheim, Hatzfeldallee 29,  
13509 Berlin;**  
anschl. **Siegerehrung und Eintopf.**

#### Ausschreibung:

- Eine Mannschaft besteht aus sechs Keglern – fünf kommen in die Wertung.
- Es werden auf jeder Bahn 10 Kugeln, also 4 x 10 Kugeln geschoben.
- Die Reihenfolge der Bahnen wird vorgegeben.
- Jede Abteilung kann eine Mannschaft stellen.
- **Eintreffen** der Teilnehmer **ab 9:30 Uhr**, Start der Meisterschaft **10:00 Uhr**
- Meldungen der Mannschaften bitte bis zum **Sonntag, den 11. 11. 2012**  
An VfL-Geschäftsstelle /Hatzfeldtallee 29,  
E-Mail: [Geschaeftsstelle@VfL-Tegel.de](mailto:Geschaeftsstelle@VfL-Tegel.de)

oder den Abschnitt in den Briefkasten: „Geschäftsstelle“ einwerfen.

Auf eine rege Beteiligung freuen sich die Veranstalter  
„**Der Aufschlag**“  
Noch Fragen? Tel. 411 62 10 Christian Muus

Bitte hier abtrennen

### **Kegeltturnier – Abteilungsmeisterschaft 2012 am Sonntag, dem 25. November 2012**

melde ich eine Mannschaft der:

Ort / Datum: .....

Ansprechpartner: .....

Tel. / E-Mail: .....

### Preisrätsel für alle Leser unseres Nachrichtenblatts VfL Info 7-9/2012

		8	9					5
	5		7					2
	1		6					7
		4	3	1		8		
3		9				7		1
		5		4	9	6		
5					2		3	
4					8		9	
8					3	5		

**Sudoku:** Gehirnjogging für Jung und Alt

Bitte Ausfüllen und bis zum 2. 12. 2012 mit Vor- und Zunamen, Datum und Abteilung in den Briefkasten Hauptverein einwerfen oder in der Geschäftsstelle abgeben ein-senden.

Von allen richtigen Lösungen werden drei Gewinner ausgelost, und im nächsten VfL Info bekanntgegeben. Sie können sich einen VfL Kaffeepot oder eine CD mit der Vereinshymne bis zum nächsten Erscheinungstermin der VfL Info in der Geschäftsstelle abholen!

Name der Gewinner in der nächsten VfL Info.  
Viel Spaß!

**Vor- und Zuname:**

.....

**Datum der Abgabe:**

.....

**Abteilung:**

.....

## Auslosung Sudoku

Unter den zahlreichen richtigen Einsendungen wurden drei Mitglieder ausgelost.

Sie können sich entweder einen VfL Kaffeepott oder eine VfL CD mit der Vereinshymne bis zum 30. Oktober in der Geschäftsstelle abholen.

Detlef Eschenbach	LA
Jonas Pannewitz	HA
Dagmar Hübner	TT

## Liebe Mitglieder,

wie Ihr bestimmt wisst, sind die Versandkosten unseres Vereinsheftes inzwischen fast genauso hoch wie die Druckkosten.

Jedes Mitglied, das auf den direkten Postversand verzichtet, (VfL-Info kann über das Internet gelesen oder in der Geschäftsstelle abgeholt werden) kann dazu beitragen, die Kosten für den Verein zu senken!

Hinweis für Unentschlossene: Abmeldung kann auch per E-Mail erfolgen: [geschaeftsstelle@vfl-tegel.de](mailto:geschaeftsstelle@vfl-tegel.de)

### Ich verzichte auf die Postzustellung:

Name

Abteilung

Datum und Unterschrift

Den Gewinn – einen VfL Kaffeebecher – bitte bis zum 30. Oktober in der Geschäftsstelle abholen:

Gisela Schade	TU
Semira Romero Reyna	TU
Viola Becker	TA
Lucas Frost	TU
Jonathan Viering	LA

## Gastronomie im VfL Tegel

Vereinsheim  
Hatzfeldallee 29, 13509 Berlin

### Öffnungszeiten 1. Oktober bis 14. April

Montag bis Freitag ab 17 Uhr, Küche bis 22 Uhr  
Sonntag 10 Uhr bis 17 Uhr  
Samstag nach Vereinbarung sonst geschlossen



### Besondere Veranstaltungen

#### Brunch

Sonntag, 28. Oktober 2012,  
Sonntag, 11. November 2012,  
Sonntag, 2. Dezember 2012

#### Eisbeinessen

Samstag, 10. November 2012

#### Gänseessen

Sonntag, 16. Dezember 2012

Wir freuen uns auf Sie und erbitten Ihre Voranmeldung für die besonderen Veranstaltungen: Pächter Puschmann und sein Team  
Tel.: 609 53 558

ANWALTSBÜRO

**H. G. Hell**

Rechtsanwalt und Notar

– Fachanwalt für Familienrecht –

Bundesallee 91  
12161 Berlin

U-Bhf - Ausgang  
Walther-Schreiber-Platz

Tel: 852 80 13

Tätigkeitsschwerpunkte: – Familien- und Erbrecht  
– Arbeitsrecht

Interessenschwerpunkte: – Verkehrsunfallregulierung  
– Verkehrsbußgelder

[www.RAHELL.de](http://www.RAHELL.de)

Fax: 852 40 76



## ++ Umzug ++ Namensänderung ++ Umzug ++

Liebe VfL'er,  
wenn sich eure Anschrift oder Name geändert hat, so bitten wir um Mitteilung an die Geschäftsstelle,

**Postanschrift:** VfL Tegel Hatzfeldtallee 29, 13509 Berlin,

**per Internet:** geschaeftsstelle@vfl-tegel.de,

**persönlich:** während der Geschäftszeiten oder in den Hausbriefkasten im Vereinsheim.

## – Kurzeitsportangebote –

### Neues KurzeitsportAngebot beim VfL Tegel 1891 e.V.

### Sommer-Winter-Fit

#### Konditions- & Fitnessstraining für Frauen & Männer

Im Frühjahr und Sommer wollen Sie am Strand eine gute Figur machen... und im Herbst und Winter für die Skisaison trainieren?

Dann sind Sie in diesem Angebot genau richtig... Auch wenn Sie (noch) nicht Ski laufen... dieses Konditionstraining ist der ideale Fitmacher für jede Jahreszeit – egal ob Sie auf die Piste wollen oder nicht.

Sie werden Ihre Kondition und Ausdauer verbessern, gleichzeitig werden Sie Übungen erlernen, die Ihre Muskelkraft, Ihr Gleichgewicht und Ihre Koordination trainieren. Ziel dieses Angebotes ist es, mit viel Spaß, mit und ohne Geräte, bei motivierender Musik Ihren ganzen Körper gesund und fit für Freizeit und Alltag zu machen ...

Sie benötigen keine Vorkenntnisse ...

**Wann:** ab 18. Oktober 2012, immer am Donnerstag  
von 18.00 – 19.00 Uhr

**Wo:** In der Sporthalle der Toulouse-Lautrec-Schule  
Mirastr. 120 in 13509 Berlin

#### Voranmeldung ist dringend erforderlich

Bitte melden Sie sich in unserer Geschäftsstelle.

Unsere Bürozeiten sind:

Mo-Fr 10.00 – 12.00 Uhr, Di 16.00 – 17.00 Uhr und  
Mi 17.00 – 19.00 Uhr

Telefonisch erreichen Sie uns unter: 030/434 41 21  
Oder per e-mail: geschaeftsstelle@vfl-tegel.de

### Ich bin umgezogen

Name: .....

Vorname: .....

Neue Anschrift: .....

Telefon: .....

e-mail: .....

alte Anschrift: .....

Datum..... Unterschrift.....

## +++Inseratwerbung +++Hier könnte Ihre Werbung stehen+++

Buchen Sie jetzt Ihre Werbefläche im Nachrichtenblatt des VfL Tegel und profitieren Sie von unseren Rabatten.

Auskunft über unsere Geschäftsstelle@vfl-tegel.de oder telefonisch 434 41 21

Das Präsidium

## Anzeigenauftrag

**Medium:**

**Anzeigenpreise**

**je Ausgabe:**

**Preisstand:**

**Rabatt für:**

**Druckvorlagen:**

„VfL Info“ Auflage: 2.500 Exemplare

**Umfang:** 16 bis 40 Seiten DIN A4

1/1 Seite € 205,-, 2/3 Seite € 145,-, 1/2 Seite € 102,-, 1/3 Seite € 69,-

1/4 Seite € 51,-, 1/8 Seite € 41,-

1. Januar 2012 zzgl. MwSt.

**drei Ausgaben 10 %; sechs Ausgaben 15 %**

druckfähige EPS-, PDF-Dateien. Bilddaten mit mind. 300ppi Auflösung. Offen Daten nur Word-Datei + Manuskript

**Größe der Anzeige:** \_\_\_\_\_

**einmalig**

**Preis:** € \_\_\_\_\_ + MwSt

**drei Ausgaben**

**Preis pro Ausgabe €** \_\_\_\_\_ + MwSt

**sechs Ausgaben**

**Preis pro Ausgabe €** \_\_\_\_\_ + MwSt

**Anschrift Rechnungsempfänger:** \_\_\_\_\_

**Datum:** \_\_\_\_\_

**Unterschrift:** \_\_\_\_\_

## ***Herzlich Willkommen den neuen Mitgliedern im VfL Tegel 1891 e.V.***

<b>Vorname</b>	<b>Name</b>	<b>Abt.</b>	<b>Vorname</b>	<b>Name</b>	<b>Abt.</b>
Christian	Kluhs	HA	Anna- Sofia	Kirbach	TU
Timo	Strehlow	HA	Maximilian	Rudnick	TU
Marcus	Goldmann	HA	Alexander	Ast	TU
Stefanie	Strahl	HA	Justus	Hartmann	TU
Ulrike	Müller	HA	Luka	Götz	TU
Laura	Großmann	HA	Romy	Foerster	TU
Bruce Luca	Funke	JU	Aleyna	Gumus	TU
Vincent	Hoffmann	JU	Leonie	Bohlinger	TU
Fiona	Bulin	JU	Angelina	Schulwitz	TU
Manfred	Schwarzer	LA	Mika	Janke	TU
Emiliy	Rzepka	LA	Pascal	Frank	TU
Kerstin	Loss	LA	Cillian	Todzi	TU
Matteo	Galetto	LA	Kerstin	Braband	TU
Maurice-Pascal	Mielke	LA	Fabian	Intek	TU
Katharina	Kolodziej	RI	Ingrid	Eichenberger	TU
Marco	Beer	RI	Elias	Eichenberger	TU
Nico	Stolzmann	RI	Anita	Lubnau	TU
Heike	Rohde	TA	Niklas	Fehr	TU
Anett	Gloßmann	TA	Annette	Geruschke	TU
Sandra	Langhammer	TA	Max	Gehrmann	TU
Tanja	Bartkowski	TA	Denise	Sawyer	TU
Pamela	Winkler	TA	Jonathan	Sawyer	TU
Daniela	Schlorke	TA	Christiana	Herrmann	TU
Ildiko	Lorenzen	TA	Noah	Güner	TU
Nina	Bialek	TA	Sabine	Kinzel-Kuschel	TU
Maximilian	Juli	TT	Sophia	Beier	TU
Michael	Seiler	TT	Leon	Lock	TU
Thomas	Hein	TT	Chiara	Schuri	TU
Florian	Langer	TT	Thalia	Schuri	TU
Birgit	Räuchle	TU	Sophie	Schurig	TW
Ruth	Wolfram-Greisler	TU	Heidrun	Oesterreich	KOR
Carlotta	Qulilitz	TU			



## Unsere Geburtstagskinder im September

Name	Alter	Abt.	Name	Alter	Abt.
Bahar Gürbüz	18	TT	Hans-Jürgen Fink	75	TT
Milena Seidler	18	TW	Ursula Lopper	75	TU
Robert Tourneux	40	JU	Erich Loska	80	LA
Sabine Winkelsesser	50	TU	Horst Lobert	80	TE
Lothar Naeth	60	JU	Christa Schumacher	80	TU
Paul Müller	60	LA	Joachim Lange	81	KOR
Claudia Schwede	60	TE	Ursula Burow	81	TU
Dr. Petra Scheffler	60	TE	Bernard Fiedler	81	TU
Gabriele Ohliger	65	LA/TU	Gerda Bonkowsky	82	TU
Gabriele Stombrowski	65	TU	Erna Mischke	87	TU
Horst Steiniger	70	KOR	Rosemarie Reinke	88	KOR
Christel Schlickeiser	70	LA			



## Unsere Geburtstagskinder im Oktober

Name	Alter	Abt.	Name	Alter	Abt.
Irina Nulis	18	HA	Karin Aschermann	70	TU
Celina Trölitersch	18	TU	Roswitha Kaczmarczyk	70	KOR
Katharina Kolodziej	40	RI	Günter Mayer	75	TU
Ralf Salbert	50	TE	Hans Krause	75	KOR
Karl Mascher	60	LA	Erdmunde Zabel	75	KOR
Jenny Siotka	60	TA	Willy Rothenberger	80	KOR
Ute Kohlmann	60	TU	Gisela Henning	81	TU
Werner Tack	65	RI	Jürgen Woelke	82	LA
Peter Klingsporn	65	TE	Karl-Ernst Mante	82	KOR
Karin Vöckler	65	TE	Margarete Schaumann	83	TU
Peter Münch	70	TE	Ruth Schätzel	85	KOR
Heidmarie Kube	70	TU			

## Handball

- 1. **Vorsitzender:** Uwe Urvat, ☎ 437 785 44
- 2. **Vorsitzende:** Günter Lüer, ☎ 21 00 52 46 18
- Kassenwart:** Jens Range, ☎ 0176/19 67 77 77
- Sportwart:** Günter Lüer, ☎ 21 00 52 46 18
- Jugendwartin:** Simone Naeth, ☎ 0176/32 96 80 58
- Pressewartin:** Simone Naeth, ☎ 0176/32 96 80 58

## Judo

- 1. **Vorsitzender:** Christian Kirst, ☎ 432 71 41
- 2. **Vorsitzende:** Claudia Lebreton, ☎ 433 31 52
- Kassenwart:** Michael Zotzmann, ☎ 434 65 08
- Sportwart:** Ralf Lieske, ☎ 834 95 68
- 1. **Jugendwart:** Melanie Lebreton, ☎ 433 31 52
- 2. **Jugendwart:** Sven Gerhardt
- Pressewart:** Wolf-Henner Schaarschmidt, ☎ 796 34 34

## Kendo

- 1. **Vorsitzender:** Torsten Weller, ☎ 033 04/20 23 91
- 2. **Vorsitzender:** Benjamin Lamprecht, ☎ 49 87 00 77
- Kassenwart:** Hugo Demski, ☎ 374 480 41
- Sportwart:** Sven Schabram, ☎ 430 52 168
- Jugendwart:** N.N.
- Schriftwart:** Christian Hückler, ☎ 342 52 12

## Koronarsport

- 1. **Vorsitzende:** Michaela Edelhof, ☎ 434 41 21
- 2. **Vorsitzender:** Lars Graf, ☎ 310 13 59 44
- Kassenwart:** N.N.
- Sportwart:** Dieter Sternkicker, ☎ 433 97 01
- Schriftwart:** Christian Muus, ☎ 434 41 21

## Leichtathletik

- 1. **Vorsitzender:** Karl Mascher, ☎ 431 98 78
- 2. **Vorsitzender:** Holger Stuckwisch, ☎ 30 10 76 36
- Kassenwart:** Udo Oelwein, ☎ 41 77 73 04
- Sportwart:** Frauke Gönner, ☎ 0172/88 28 437
- komm. Jugendwartin:** Frauke Gönner
- Schriftwartin:** Dagmar Wisniewski, ☎ 401 31 57
- Nordic-Walkingwartin:** Claudia Kaping, ☎ 433 44 46  
☎ 0170/968 75 28

## Ringern

- 1. **Vorsitzender:** Manuel Fuentes, ☎ 43 40 94 30
- 2. **Vorsitzender:** Harut Metin Örs
- Kassenwart:** Frank Krey, ☎ 435 14 25
- Sport- und Frauenwartin:** Stefanie Fuentes, ☎ 43 40 94 30
- Jugendwart:** Nadine Gallios, ☎ 415 76 27
- Pressewart:** Hans Welge, ☎ 0163/888 09 58
- Zeug- und Gerätewart:** N.N.

## Tanzen

- 1. **Vorsitzende:** Juliane Klebsch, ☎ 0174/432 66 62
- 2. **Vorsitzender:** Gunnar Horl, ☎ 40 58 43 43
- Kassenwartin:** Manuela Schulze, ☎ 0171/547 26 55
- Sportwart:** Heribert Hoos, ☎ 0176 487 891 99
- Schriftführerin:** Annelie Frerix, ☎ 0151 509 664 24
- Aktivensprecher:** Alexander Einfinger, ☎ 0177/301 19 82
- Internetbeauftragter:** Gunnar Horl, ☎ 0151/58 76 64 60

## Tennis

- 1. **Vorsitzender:** Bernd Wacker, ☎ 433 94 02
- 2. **Vorsitzender:** Felix Naumann, ☎ 30 60 48 48
- Kassenwart:** Hansjürgen Knaisch, ☎ 430 00 90
- Sportwart:** Peter Klingsporn, ☎ 404 64 66
- Jugendwart:** Steffen Pieper, ☎ 033056 433 149
- Pressewartin:** Sophie Breitkopf, ☎ 433 61 08  
sophie.breitkopf@freenet.de
- Hallenwart:** Jochen Schüle, ☎ 433 73 54
- Platzwart:** Bernd Hohlin, ☎ 0172/321 72 96
- Gerätewart:** Peter Münch, ☎ 433 64 79

## Tischtennis

- 1. **Vorsitzender:** Frank Koziolok ☎ 432 39 87
- Kassenwartin:** Dagmar Hübner, ☎ 434 65 02
- Sportwart:** Holger Horstmann, ☎ 26 30 77 55
- Jugendwartin:** Sarah-Madeleine Schrödter, ☎ 432 25 55
- Pressewart:** Jörg Scheffel, ☎ 0178 183 24 53

## Turnen

- 1. **Vorsitzender:** Florian Lüer, ☎ 0179/662 98 42
- 2. **Vorsitzende:** Sigrun Hädrich, ☎ 434 41 21
- Kassenwartin:** Uschi Kolbe, ☎ 402 73 82, ☎ 40 37 53 34
- Sportwartin:** Yvonne Roth, ☎ 434 46 44
- Organisation:** Angelika Lüer, ☎ + ☎ 21 00 52 46 18
- Jugendwart:** Florian Lüer, ☎ 0179/662 98 42
- Schrift- und Pressewartin:** Christina Cybinski, ☎ 72 02 36 34

## Twirling-Majoretten

- 1. **Vorsitzender:** Andreas Bahnemann, ☎ 0163 614 20 41
- 2. **Vorsitzende:** Jasmin Biernoth, ☎ 0173/632 28 42
- Kassenwart:** Angelika Bigalke, ☎ 0176/29 08 67 89
- Sportwart:** Lars Mushold, ☎ 92 25 58 74
- Jugendwartin:** Maike Sommerfeld, ☎ 0179/434 99 14
- Pressewartin:** N.N.
- Kommandeusen:** Nina Bigalke, ☎ 0176 657 735 30  
Sarah Krauß, ☎ 01577 829 63 23

## Vereinsjugend – Jugendrat

- Vereinsjugendwart:** Matthias Fuentes, ☎ 74 76 43 28
- Mädchenwartin:** Maike Sommerfeld
- Kassenwart:** Sven Gerhard, ☎ 491 29 92





Postvertriebsstück  
Entgelt bezahlt

**A 10524 F**

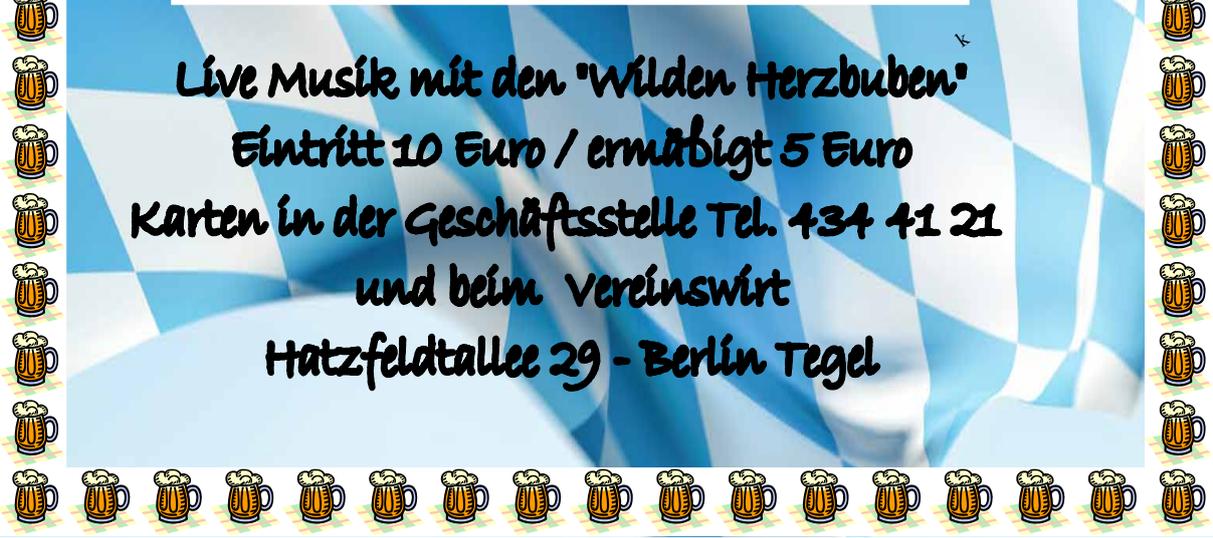
Verein für Leibesübungen  
Tegel 1891 e. V.  
13509 Berlin  
Hatzfeldallee 29



Verein für  
Leibesübungen  
Tegel 1891 e.V.



**OKTOBERFEST**  
**VfL Tegel Vereinsheim Spiegelsaal**  
**Samstag, 20. Oktober 2012**  
**Einlab: 19 Uhr - Beginn: 20 Uhr**



**Live Musik mit den "Wilden Herzbuben"**  
**Eintritt 10 Euro / ermäßigt 5 Euro**  
**Karten in der Geschäftsstelle Tel. 434 41 21**  
**und beim Vereinswirt**  
**Hatzfeldallee 29 - Berlin Tegel**